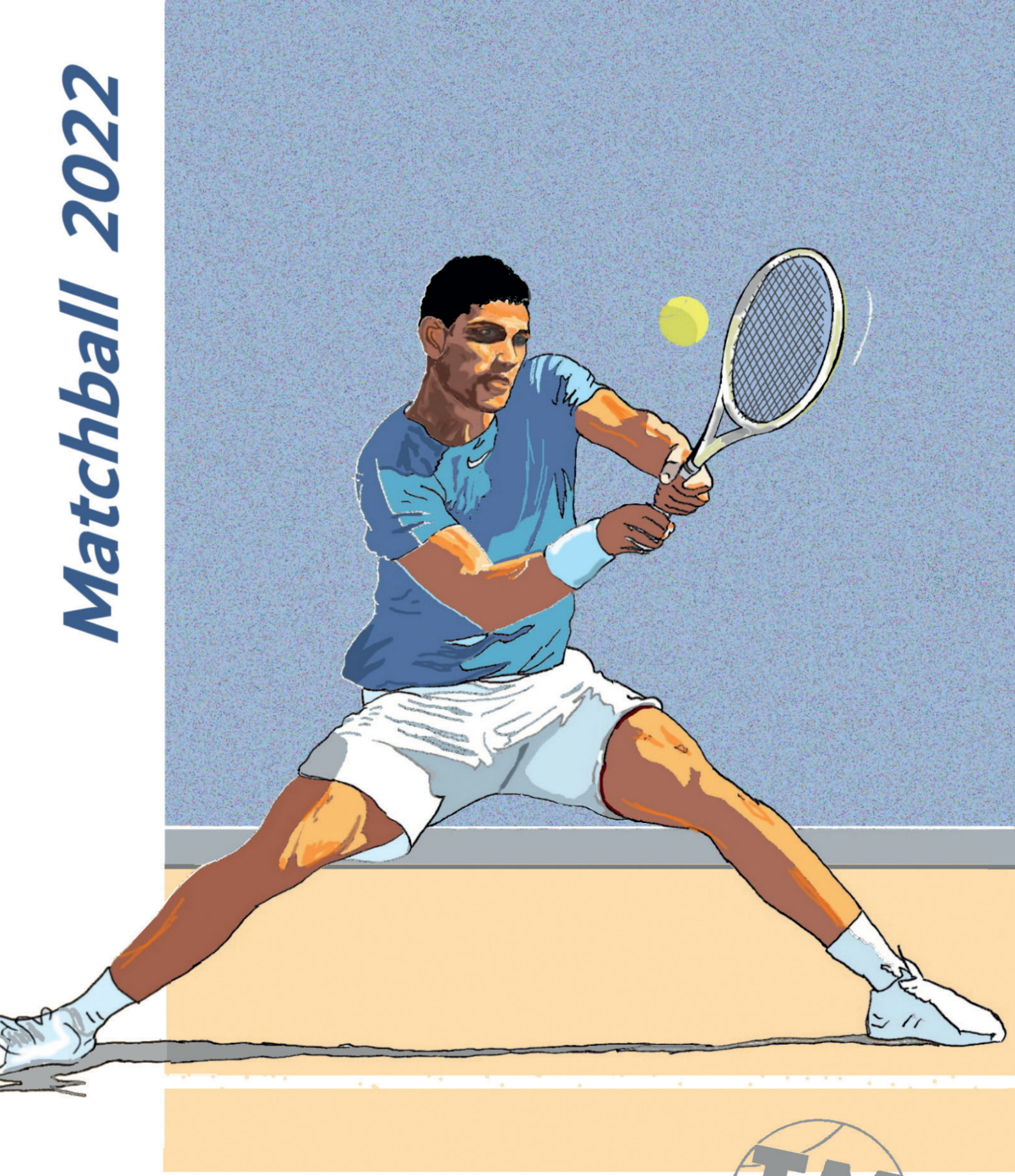
Matchball 2022



TC Mutterstadt

Kompetent. Nah. Fair.
Persönlich. Servicestark.

Ihr Ansprechpartner:
Diana Vossmann
Telefon 0621 5992-2777
immobilien@sparkasse-vorderpfalz.de

Sparkasse
Vorderpfalz

Inhalte

Seite:	*Thema:*
03	Grußwort und Danke
05	Jugend im Bild
07	Heimspiele
09-19	Aktive: Rückblick auf 2021
21	Erfolgreiche Senioren
22-23	Im Club…
24	…und auswärts.
25	Winterrunde
26	Rückhand
27	Unsere Jubilare 21/22
29	Ladies & Girls & Boys am Ball
31	Gentlemen & Boys am Ball
32/33	Medenspiele Übersicht
34/35	Platzbelegung Übersicht
37-39	Vorschau Damen
41	Generationendoppel 21
43/45	Vorschau Herren
47	Jubiläumsturnier & VR Bank Open
48	Ihre Ansprechpartner im TCM

Termine 22

26.03.	Frühjahrseinsatz
29.04.	Mitgliederversammlung
01.05.	Wir eröffnen die Saison
16.-19.06.	Jugend-Pfalzmeisterschaften
21.-24.07.	DTB-Jubiläumsturnier
23.07.	Jubiläum „50 Jahre TCM“ und Sommerfest
28.-31.07.	TCM VR Bank Open
31.08.	Generationendoppel
10.09.	Retroturnier
03.10.	Weizenbier-Cup
30.10.	Spätjahreseinsatz
04.12.	Nikolausfeier

Ein Herzliche Dankeschön!

An alle Sponsoren und Förderer, die unseren Tennisclub finanziell unterstützen:
Ein großes Danke.
Ihre Beiträge und Mittel werden wir bestmöglich für den TCM einsetzen um Ihrem Engagement gerecht zu werden.

Wir bitten die Leser des „Matchball“ darum, unsere Sponsoren bei Ihren Einkäufen und für Ihre Anfragen zu berücksichtigen.
(BoN)

Baumschule Ludwig
Gehölze • Obst • Stauden

Baumschule Ludwig Inh.: Michael Krick
Mainzer Str. 65
67117 Limburgerhof · Tel. 06236 6343

In unserer Baumschule zwischen Mutterstadt und Limburgerhof finden Sie auf einer Fläche von 10.000 m² eine große Auswahl an Bäumen, Sträuchern, Obstgehölzen, Rosen und Stauden.

Selbstverständlich erhalten Sie in gewohnter Vielfalt und Qualität Futter- und Gehege-Pflanzen für Ihre Schildkröten. Adhuiur, P. Nam tea publicieniri strarbi

NEU Bestellungen über unseren Online-Shop:

www.baumschuleludwig.de

Ben & Joey
RESTAURANT

Wir sind für Sie da:
Mo, Mi, Do, Fr.
11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 21.00 Uhr
Sa. von 17.30 - 21.00 Uhr
So. von 11.30 - 21.00 Uhr
(Di. Ruhetag)

Gaststätte im TC Mutterstadt
Waldstraße 100
Bestellungen und Abholung:
Tel. 06234 9171293
Wochenkarte mit Speisen ab 8,90 EUR
weitere leckere Angebote finden Sie unter:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.ben-joey.de

Nichts ist so beständig wie der Wandel

Dieses Zitat wird dem griechischen Philosophen Heraklit zugesprochen und wie in vielen anderen Bereichen des Lebens, gilt es auch und umso mehr für unseren Tennisclub, der mittlerweile auf eine über 50jährige Historie zurückblicken kann.

Seit über

Jahren

Dem aktuellen Trend entsprechend hat die Anzahl der Mitglieder in unserem Tennisclub im letzten Jahr leicht zugenommen und liegt mit knapp 580 Mitgliedern auf einem erfreulich hohen Stand. Unabhängig davon hat die Pandemie seit ihrem Beginn im März 2020 neue Voraussetzungen geschaffen und die Planung diverser Veranstaltungen schwer bis unmöglich gemacht. Aus diesem Grund möchten wir den bevorstehenden Sommer nutzen, um das zuvor genannte Jubiläum noch einmal in den Vordergrund zu rücken.

Erstmals wird im TCM vom 21. bis 24. Juli ein Turnier mit DTB-Ranglistenstatus ausgerichtet, zu dem wir hochklassige Spieler aus Nah und Fern erwarten. Nur eine Woche später werden wir die 12. TCM VR Bank Open powered by Engelhorn Sports in neuem Gewand als Doppel-Turnier auch mit Konkurrenzen 50+ und Mixed wieder aufleben lassen. Für den Abend des 23. Julis ist darüber hinaus das Sommerfest geplant. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen, auf die Geschichte unseres Clubs zurückzublicken, einige verdiente Mitglieder*innen zu ehren und hoffen neben Musik, Speis und Trank auch einige „Special Guests“ auf unserer schönen Anlage begrüßen zu dürfen. Wir würden uns freuen, an diesem Abend mit vielen „Treuen“ und „Neuen“ zu feiern. Nicht zuletzt als gutes Omen, denn die nächsten 50 Jahre sollen nahtlos an das erfolgreiche erste halbe Jahrhundert unseres Clubs anknüpfen.

Damit das gelingt, wird unser Club in den nächsten Jahren umfangreiche Investitionen tätigen müssen. Neben weiteren Sanierungsmaßnahmen am Clubhaus und auf der Clubanlage, werden auch große Teile unserer Tennisplätze zu erneuern sein. Inwieweit darüber hinaus das Mammutprojekt „Hallenbau“ zu schultern sein wird, prüft der Vorstand derzeit sorgfältig.

Die Realisierung der genannten Maßnahmen wird zum einen große finanzielle Ressourcen in Anspruch nehmen, zum anderen aber auch personelle.

„Wir danken Boerries, Sören, Uwe, Karl-Heinz und Wolf-Dietrich für ihr jahrelanges Engagement im TCM-Vorstand.”

Dass Personal genauso schwer zu finden ist wie Geldmittel, hat der personelle Wandel im TCM-Vorstand in den vergangenen Jahren gezeigt. Allein mit den Rücktritten von Gisela Emmrich-Bein, Peter Emmrich, Rudi Flick und Herbert Hahn hat der Vorstand zusammen 90 Jahre (!) Erfahrung in der TCM-Vorstandsarbeit verloren. Nach zwei Jahren unter der neuen Führung von Stefan Gruler, steht der Vorstand vor weiteren Veränderungen. Mit Karl-Heinz Klapper und Wolf-Dietrich Möller verlassen zwei engagierte Mitglieder den Vorstand. Uwe Janz hatte an die ursprünglich geplanten zwei Jahre als Jugendwart noch zwei weitere angehängt und dennoch fehlt weiterhin ein Nachfolger für sein Amt.
Sören Denzer widmet nach 10 Jahren als Vergnügungswart künftig mehr Zeit dem eigenen Nachwuchs und auch Boerries Nies tritt nach 14 Jahren als Schriftführer, Pressewart und zuletzt vier Jahren als Zweiter Vorsitzender zurück.

In dem Bewusstsein, dass gerade ein so großer Club wie der TCM nur getragen von enormem ehrenamtlichem Engagement existieren kann, sind wir besonders den scheidenden, aber auch den verbleibenden Vorstandsmitgliedern für ihr jahrelanges Engagement dankbar. Gleichzeitig heißen wir die neu Gewählten willkommen und hoffen darauf, dass sich künftig weitere Engagierte finden, die uns bei der Vorstandsarbeit und auch bei vielzähligen Projekten unterstützen.

Stefan Gruler, Lennart Nies und der Vorstand

„Wohin mit dem ganzen Zeug?“
ZELLER
AKTIV FÜR DIE UMWELT
Aktiv für die Umwelt.
ZELLER WEBSHOP
https://shop.zeller-recycling.de/

TCM Jugend...immer gut im Bild.

Jugend

TERMINE 2022 IM WEINGUT:
"MECKREMER MAI" VON 26. MAI (CHRISTI HIMMELFAHRT) BIS 30. MAI 2022
"TAG DES OFFENEN WEINGUTS" 18. UND 19. JUNI 2022
"HERBSTAUSSCHANK" 07. SEPTEMBER BIS 16. OKTOBER 2022 (IMMER MI. BIS SO.)

Braun

▼ Hier weitere Infos:

Ihr Besuch in unserer Vinothek
zum Probieren und Einkaufen:
Montag von 9 – 18.30 Uhr
Samstag von 10 – 16.30 Uhr

Wein- und Sektgut Braun
Hauptstraße 51 › 67149 Meckenheim / Pfalz
Telefon 06326. 8596 · bws@braun-wein-sekt.de
www.braun-wein-sekt.de
weingut.braun.meckenheim
weingutbraunmeckenheim

Versicherungsbüro
Amling & Göttel GmbH

W&W
württembergische
Partner von Wüstenrot

engelhorn.de

gelhorn
ports
www

württembergi
Ihr Fels in der Brandun

MINI

IMAGE

Werben Sie auf Textilien

– mit Ihrem guten Namen!

Stickerei

Handwerk
Handel
Industrie
Vereine
Clubs
Hotels
Gaststätten
Speditionen
Touristik
Messen
Kommunen
Sport
Rettungsdienste

T-Shirts
Poloshirts
Sweatshirts
Ladies
Hemden
Fleece
Hosen/Shorts
Jacken/Westen
Kids
Caps
Taschen
Accessoires u.
Sonstiges

Dieter Krick
Kirchgässl 4
67141 Neuhofen

KRICK DIETER

krick.d@t-online.de

PROMOTIONWEAR

Werben Sie auf Textilien

mit Ihrem guten Namen

Sticken & Flock-, Flex-, Siebdruck

IMAGE Stickerei

...wenn Sie mich finden, finden Sie mich gut!

krick.d@t-online.de

Termin vereinbaren

0171 82 81 140

Geschäfts-, Vereins- und Freizeitbekleidung

Sticken & Flock-, Flex-, Siebdruck

Stickerei IMAGE

PROMOTIONWEAR

Werben Sie auf Textilien

mit Ihrem guten Namen

krick.d@t-online.de **0171 82 81 140**

Termin vereinbaren

IMAGE Stickerei

Sticken & Flock-, Flex-, Siebdruck

Dieter Krick
Kirchgässl 4
67141 Neuhofen

Aktive und Senioren: Rückblick auf 2021...

Die Senior*innen Teams 50+ sind seit vielen Jahren Aushängeschilder des TCM. Im Jahr 2021 konnten vor allem die Senioren noch einmal in neue Sphären vordringen. Wer sich im Südwesten mit Seniorentennis auf Spitzenniveau beschäftigt, kommt um den TC Mutterstadt nicht herum. Doch auch unsere jungen Aktiventeams konnten sich für höhere Aufgaben empfehlen. (LeN)

Senioren

Nach einer nicht gewerteten Saison, wurde 2021, wenn auch verspätet, wieder eine vollwertige Spielzeit mit Auf- und Abstieg angeboten. War man im Jahr zuvor noch froh gewesen, Tennis als eine der wenigen Sportarten überhaupt im Frühjahr zu spielen, kehrten mit der regulären Wertung auch die Ambitionen unserer Teams zurück.

Daran, dass unsere Herren 50, 55, 60 oder 65 in den Oberligen und Südwestligen zu finden sind, war in den letzten Jahren Standard und man war geneigt, zu vergessen, welche herausragende Konstanz erforderlich ist, um Jahr für Jahr gegen die großen Clubs aus Frankfurt, Wiesbaden, Saarbrücken oder dem südlichen Rheinland zu bestehen.
Wenn eines unseres Seniorenteams in der Südwestliga den Klassenerhalt schafft, ist das bereits eine außergewöhnliche Leistung. Unseren Herren 60 war das im vergangenen Jahr nicht genug.

Der Erfolg zum Auftakt gegen den in der Breite nicht gleichwertig besetzten TEVC Kronberg aus dem Taunus war noch einkalkuliert. Karl-Heinz Klapper, Gerd Dahmen, Gerhard Hick, Hans-Jörg Stadler, Georg Schumacher und Carsten Benter gewannen fünf der sechs Einzel und mit Hendrik Fiedler und Titus Hackelsberger konnten zwei Doppel gewonnen werden.

Eine erste große Überraschung sollte dem Team dann aber bereits eine Woche später gelingen. In Nieder-Roden war die Begegnung in den Einzeln sehr ausgeglichen. Beim ersten Saisoneinsatz von Gerhard Pfitzer zeigte das Team seine Klasse in den Doppeln und sicherte sich so den 5:4-Auswärtserfolg. Ähnlich ausgeglichen verlief auch die darauffolgende Partie gegen GW Fulda. Nach 3:3 aus den Einzeln war es ein Matchtiebreak im dritten Doppel, der die Tabellenführung bedeutete. Und auch bei der Auswärtsbegegnung beim Wiesbadener THC wurde an dem bewährten Muster festgehalten. Drei Einzel- und zwei Doppelsiege zum Dritten, bevor eine vermeintlich einfachere Aufgabe beim Heimspiel gegen Mayen wartete. Die Pflicht wurde mit 7:2 erfüllt und es war angerichtet für die Kür Mitte Juli gegen den TC GW Edenkoben.
Das andere pfälzische Topteam bot eine auf dem Papier gleichwertig besetzte Mannschaft auf, hatte bis dahin zwar schon eine Begegnung verloren, war aufgrund der guten Matchpunktausbeute aber noch ein direkter Konkurrent um den Titel.
Mögliche Zweifel daran, wer die Nummer 1 in der Pfalz ist, wurden schon in den Einzeln ausgeräumt. 5:1 stand es, bevor noch zwei Doppel gewonnen wurden. Da Nieder-Roden nach der Niederlage gegen unser Team alle weiteren Begegnungen gewinnen konnte, waren auch die Hessen vor dem letzten Spieltag noch in Reichweite und nur ein Sieg beim TC Rotenbühl Saarbrücken würde die sichere Meisterschaft bedeuten. Gegen das abstiegsgefährdete Team aus der saarländischen Landeshauptstadt war der Titel letztlich nie in Gefahr und nach einem 8:1-Auswärtserfolg war der Jubel groß, hatte das Team mit dem Aufstieg in die Regionalliga Südwest doch einen der herausragendsten Erfolge in der TCM-Clubgeschichte erreicht.

Eine erfolgreiche Südwestligasaison feierten auch unsere Herren 55. Als einziges rheinland-pfälzisches Team unter starker Konkurrenz aus Hessen und dem Saarland behaupteten sich Andreas Werling, Guido Kaupe, Mathias Scholl, Harry Frantzke, Peter Ruff, Gerald Wübbe, Waldemar Nowrot, Eric Geppert, Michael Schehl und Kunibert Magin und wurden Tabellendritte. Nach Auftakterfolgen gegen den TC BW Wallerfangen und den FTC Palmengarten, waren der TEVC Kronberg und Meister SG Dietzenbach zu stark, eine weitere Südwestligasaison ist aber ein toller Erfolg für unsere 55er.

Unsere Herren 60 2021 – Meister der Südwestliga und Aufsteiger in die Regionalliga Südwest

Kleine Bilder: Karl-Heinz Klapper und Titus Hackelsberger; v.l.n.r. Gerd Dahmen, Gerhard Pfitzer, Georg Schumacher, Walter Kob, Hendrik Fiedler, Klaus Stadler, Gerhard Hick und Carsten Benter

Unsere Damen I 2021

Hinten v.l.n.r. Valeria Pinto, Nathalie Scherdel, Barbara Chaturvedi, Daria Wilhelm und Christina Müller
Vorne v.l.n.r. Nina Fasch, Tina Gelbach, Claudia Fischer, Elena Holl und Lisa Keller

...und bemerkenswerte Erfolge!

Dass in diesem Jahr noch ein drittes TCM-Team auf Regionalligaebene im Einsatz sein wird, ist der starken Saison unserer Herren 65 zu verdanken. In der Oberliga Südwest wurde ein Konkurrent nach dem anderen bezwungen und am letzten Spieltag gegen den direkten Aufstiegskonkurrenten SG Rh.-W. Neuwied/Anhausen mit einem 5:4-Heimerfolg die Meisterschaft perfekt gemacht. Gerd Dahmen, Gerhard Hick und Gerhard Pfitzer führten das Team an (die beiden Gerhards gewannen alle ihre Einzel und Doppel), aber auch Hendrik Fiedler und Walter Kob punkteten ein ums andere Mal. Mannschaftsführer Dietmar Mutschke, Dieter Kolassa und Wolf-Dietrich Möller rundeten den geschlossenen Mannschaftsauftritt ab und dürfen sich auf neue Aufgaben im Tennissommer 2022 freuen.

Auf diese dürfen sich auch die verbliebenen Spielerinnen der Damen 55 freuen. Sie werden in diesem Tennissommer in der neu formierten Damen 50 in der Pfalzliga antreten. Vor einem Jahr waren Tatjana Weber, Ursula Fischer, Brigitte Jörg, Hana Wiechers und Anne Wenzel in der Oberliga im Einsatz und machten ihre Sache besonders gut. Auf ein 5:1 gegen den TC GW Frankenthal folgten zwei Unentschieden in Weiler und gegen die SG Marpingen/Alsweiler. Diese Ausbeute bedeutete den Meistertitel und ein weiteres Ausrufezeichen in diesem besonders erfolgreichen TCM-Tennissommer.

In den Oberligen waren 2021 noch drei weitere TCM-Teams im Einsatz. Neben den Damen I, waren das die Herren 40 und 50.
Letztere starteten furios, ließen auf ein 7:2 zum Auftakt in Saarwellingen ein weiteres beim Heimspiel gegen Weiss-Rot Speyer folgen, gewannen 8:1 bei der zweiten 50er-Mannschaft des TC RW Kaiserslautern und nochmals 7:2 bei der SG Wallerfangen/Altf./Dillingen. Auf den „Showdown" um den Aufstieg mussten Andreas Werling, Carsten Nübling, Jörg Herckelrath, Mathias Scholl, Harry Frantzke, Peter Ruff, Frank Pletsch, Olaf Busch, Stefan Schubert, Gerald Wübbe, Marco Kirchner, Eric Geppert, Michael Schehl und Sascha Streuff dann aber zwei Monate waren, bevor es Mitte September nach Andernach ging. Es stand bereits fest, beide Teams würden den Titel unter sich ausmachen. Dass diese Konstellation kein Zufall war, sollte sich bereits in den Einzeln bestätigen. Unser Team gewann drei der sechs Einzel, wobei der möglicherweise vorentscheidende vierte Einzelpunkt nur ganz knapp im Matchtiebreak verpasst wurde. In den Doppeln waren die Gastgeber dann etwas stärker und entschieden Spieltag und Meisterschaft für sich. Eine Woche später wurde gegen den TC Neupotz ein versöhnlicher Saisonabschluss gefeiert. Der zweite Platz auf diesem Niveau ist in jedem Fall eine herausragende Leistung und steht den Regionalligacracks der 55-65 in kaum etwas nach.
In der gleichen Altersklasse war unser zweites Team in der Pfalzliga im Einsatz. Jochen Dächert, Gerhard Geller, Sascha Streuff, Daniel Spatz, Markus Zimmermann, Kunibert Magin, Olaf Hahne, Oliver Defren, Markus Fath, Rainer Weber, Gernot Gries, Andreas Mohr, Peter Braun und Roman Wambold gewannen drei ihrer sieben Begegnungen und wurden 5. in einer Liga mit ansonsten ausschließlich ersten 50er-Mannschaften.

Mit neuem Käpt'n ging unser Oberligateam der Herren 40 in den Tennissommer 2021. Kai Bergner hatte dabei alle Hände voll zu tun die Spieltage zu besetzen, da für diese Altersklasse aus verschiedenen Gründen der Wiedereinstieg in den Tennis-Regelbetrieb besonders herausfordernd war. Unterstrichen wurde das besonders dadurch, dass gleich zwei Kontrahenten während der Saison aufgrund mangelnden Personals vom Spielbetrieb abmelden mussten.

Industriestraße 22
67141 Neuhofen

LIESER
mehr als nur Fitness

Telefon 06236 - 49 64 990
www.lieser-fitness.de

Für MEHR Muskulatur

milon Kraft-Ausdauer-Zirkel

milon das ideale Training in jedem Alter. Sie erreichen Ihre Ziele dank intensiver Betreuung unserer Trainer und dem einfachen, sicheren und effektiven Trainingsprinzip.
Fit in 20 Minuten.

einfach.sicher.effektiv.

Das Trainingsgerät, das sich Ihnen anpasst. milon interpretiert dabei das Zirkeltraining neu – mit modernster Technologie. Kreisförmig platzierte Geräte, sorgen für optimalen Trainingsablauf und belasten die wichtigsten Muskelgruppen und signalisieren den Wechsel zum nächsten Gerät.

Für MEHR Beweglichkeit

und einen starken Rücken

Die gebeugte Haltung, häufig bedingt durch das ständige Sitzen, beim Arbeiten, Autofahren, abends am TV und im Schlaf zusammengerollt verkürzt unsere Brust- und Bauchmuskulatur. Zahlreiche Schmerzen und Verspannungen sind das Ergebnis. fle-xx löst genau diese Problem.
fle-xx hilft Ihnen sich wieder aufzurichten und Ihre Beweglichkeit wiederherzustellen.

itensic Beweglichkeitstraining

itensic trainiert gezielt die tieferliegende Rücken- und Rumpfmuskeln. An lediglich drei Geräten erreichen Sie die intensive Anregung von Muskeln und sorgen für Stabilität im Zentrum ihres Körpers.

Für MEHR spaß

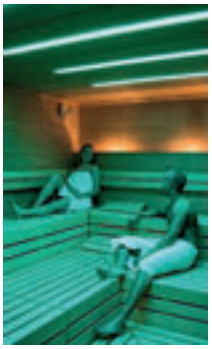
und motivierende Ergebnisse

Motivierende Instruktoren machen aus jedem Training eine Spaß- und Erlebnisstunde für Sie. Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, ob Lust auf Entspannung oder Auspowern – es ist sicher das Richtige für Sie dabei.

Functional Training

ist der aktuelle Trend und ein hochintensives Training, das alles aus Ihnen herausholt. Die Trainingsfläche gibt den Abenteuer-Spielplatz – natürlich fit ohne Maschinen.
Mit mehr Kraft und Balance zu Ihrem fitten Körper.

TRX – Schlingentraining – Unser Workoutangebot, das Ihren ganzen Körper schonend kräftigt: Fit in den Seilen hängend.



Für MEHR Entspannung

Wellness bei Lieser

Geschafft! Sie haben gut trainiert und wieder einmal etwas für Gesundheit, Wohlbefinden und Fitness zu tun.

Belohnen Sie sich mit einem Besuch in unserer schönen Sauna- und Wellnesslandschaft. Genießen Sie z.B. unser „Highlight", die 90-Grad-Panorama-Sauna mit direktem Blick auf den See.

Relaxen in einem absoluten Wohlfühl-Ambiente!

Die richtige Wahl zum Relaxen in weniger "heißem" Ambiente ist unsere 60 Grad-Bio-Sauna. Für Damen, die gerne unter sich sind, haben wir eine spezielle Damen-Sauna eingerichtet. Neben „Kübel- und Schwall-Dusche" sorgen Sie mit unserem „Eisbrunnen" für die perfekte Abkühlung nach dem Saunieren. Danach können Sie im großzügig gestalteten Ruheraum mit Außenterrasse endgültig dem Alltagsstress adieu sagen!

Winterangebot... von Oktober bis April: 400,- € für 6 Monate*...
...*mit Option bis zu 300,-€ Rückerstattung... Weitere Infos direkt bei uns...
Wir freuen uns auf Sie!... Ihr Lieser-Team

Bestens im Bilde und gut aufgestellt...

Wäre das Team in Kirrweiler vollzählig gewesen, hätte man dort sicher bereits den Klassenerhalt sichern können. Nichtsdestotrotz, Van Lai Nguyen, Carsten Nübling, Frank Pletsch, Nico Bergner, Cornelius Wenzel, Stefan Schubert, Marco Kirchner, Alexander Grabs, Sven Sroka und Sascha Streuff machten das Beste aus dieser herausfordernden Spielzeit und schlossen die Saison auf Platz 6, der ein weiteres Oberligajahr sicherte, ab.

Noch etwas besser machten es die Damen 40 I, denen nur wenige Matchpunkte zum Aufstieg in die Verbandsliga fehlten. Ursula Fischer, Heike Jansen, Chrys Fechtenkötter, Ines Schmidt, Kathrin Dietrich, Eva-;Maria Berg, Hana Wiechers, Anne Wenzel, Aye Djavadi, Ilka Fiedler, Claudia Paul, Vera Baumann, Bettina Sinewe und Sabine Frommherz mussten sich lediglich den Meisterinnen aus Schifferstadt und vom TC Bad Dürkheim geschlagen geben.

Einen dritten Platz gab es auch für das zweite 40er-Damenteam. Ausgeglichener als mit zwei Siegen, zwei Niederlagen und einem Unentschieden hätten Heike Bathier, Manuela Ruckmich, Miriam Baur, Claudia Egenberger, Ludmila Wambold ihre Saison nicht gestalten können.

Ausgeglichen war für unsere ambitionierten Herren 30 nur der Saisonauftakt zu Hause gegen die SG Alzey/Flonheim. Genau genommen auch nur die drei Spitzeneinzel und eines der anschließenden Doppel. Elmar Stein, Sunny Chaturvedi, Lai Nguyen, Felix Kircher, Kai Bergner, Cornelius Wenzel und Lennart Nies ließen damit noch etwas Steigerungspotenzial für den zweiten Spieltag, der wie sich später herausstellen sollte, bereits wegweisenden Charakter hatte.
Dort wurde nämlich bereits der Heimsieg gegen die zweite Mannschaft des TC Bad Ems eingefahren, der unsere 30er vor dem letzten Spieltag zum Meister der Verbandsliga machen sollte. Christopher Geiler und Cornelius Wenzel waren neu im Team und steuerten drei Matchpunkte zum bereits nach den Einzeln entschiedenen 7:2-Heimsieg bei. Beim 9:0-Auswärtserfolg in Großlittgen durfte dann auch Käpt'n Julian Rieck in den Doppeln erstmals ins Geschehen eingreifen. Auf ein weiteres 9:0 gegen ersatzgeschwächte Mayener folgte noch ein 8:1-Sieg in Mainz und das 7:2 am letzten Spieltag in Kerpen. Die Herren 30 Oberliga wird eine deutlich größere Herausforderung werden, mit einigen Neuzugängen verstärkt wird das Team dort versuchen, in diesem Sommer zu bestehen.

Eine sehr gute Saison spielte auch das zweite 30er-Team in der A-Klasse. In einer sehr ausgeglichenen Gruppe schlugen Alexander Grabs, Sven Sroka, Christopher Geiler, Markus Zimmermann, Andreas Fachinger, Olaf Hahne, Marek Wenzel, Stefan Strozyk und Mihaita Joia drei ihrer fünf Konkurrenten und belegten den 3. Platz zum Ende der Saison.

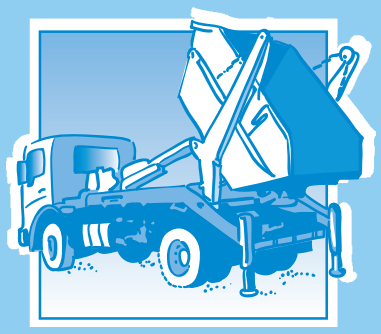
Der war auch das erklärte Ziel unseres dritten Teams der AK 30. Lennart Nies, Julian Wilhelm, Marek Wenzel, Christian Waldkirch, Lukas Hackelsberger, Sören Denzer, Matthias Breinich, Jörg Schneider und Jochen Clouth feierten zwei klare Heimsiege, verloren gegen die beiden souverän die Tabelle anführenden Teams und behielten im knappen Duell um Platz 3 die Oberhand.

55 JAHRE 1966 - 2021

ERDBAU HAUCK

Service von Hauck:

Vielseitig und kompetent.



HAUCK BAU

Abbruch
Erdbewegung
Containerdienst

Baustoff-Recycling
Transporte

Entleerung von
Gruben u. Fettabscheidern

Sand, Kies,
Mutterboden
Splitt und Beton

Beton-Tankstelle zum
Selbstzapfen auch
für Kleinabnehmer

Erdbau Hauck GmbH & Co. KG
Jürgen Hauck
Geschäftsf. Gesellschafter
Rudolf-Diesel-Straße 2
67105 Schifferstadt
Tel. 06235 9552-0
Fax 06235 955299
info@erdbau-hauck.de

Bauleitung
Maurer- und
Pflasterarbeiten
Stahlbetonbau

Besuchen Sie uns auf
www.hauck-erdbau.de

Aktive

Dass unsere Aktiven in diesem Jahr am Ende des Rückblick stehen, bedeutet keinesfalls, dass sie nicht ebenfalls erfolgreich gewesen wären. Im Gegenteil, drei unserer fünf Aktiventeams stiegen in eine höhere Spielklasse auf. Lediglich für unsere Damen I war das Niveau in der Oberliga erwartungsgemäß etwas zu stark. Doch dazu später mehr.

Eine richtig gelungene Spielzeit feierten unsere jungen Herren III. Ein Kantersieg folgte auf den nächsten und bis zum „Showdown" am letzten Spieltag in Böhl-Iggelheim hatten Frederic Mayr, Kian Janz, Len Klapper, Nico Fiedler, Oliver Scholl, Marc Fechtenkötter, Nicolas Bittner, Jan Geller und Yannick Strickler nur ein einziges Einzel verloren (35:1 Matchpunkte). Verstärkt durch Benedikt Feldmann, Tim Gelbach und Erik Zimmermann ging das Team in das Duell mit dem Team um den früheren TCM-Spieler Axel Schuermann. Nach ausgeglichenen Einzeln, musste sich das Team letztlich mit 4:5 geschlagen geben, ist als Gruppenzweiter in der Zwischenzeit aber ebenfalls in die B-Klasse aufgestiegen. Dort wird das junge Team die Gelegenheit bekommen, sich auf einem höheren Niveau zu beweisen.

Noch ein wenig erfolgreicher waren unsere Damen II. Nachdem sich das Team in 2020 in einer 4er-Spielklasse, neu formierte hatte und direkt aufgestiegen war, starteten die jungen Damen auch in den Tennissommer 2021 mit Ambitionen.

Diese unterstrichen Victoria Meil, Julia Biala, Finja Kroner, Hannah Berg, Raica Sonsee Baur, Lilian Walter, Nina Reitmeier, Tuana Zoe Sterz und Paula Schmidt ab dem ersten Spieltag. Punktuell unterstützt durch Daria Wilhelm, Chrys Fechtenkötter, Ines Schmitt und Eva-Maria Berg waren sie an allen fünf Spieltagen erfolgreich und stiegen mit nur sechs verlorenen Matchpunkten souverän in die A-Klasse auf. Dort wartet im bevorstehenden Tennissommer starke Konkurrenz aus Ludwigshafen, Speyer und der Südpfalz, gegen die es zu bestehen gilt.

Unter diesem Motto wird auch die 2022er-Saison der Herren II stehen. Das Team um Mannschaftsführer Tim Gelbach feierte einen besonders schönen Erfolg, in dem es die Meisterschaft aus dem neutralisierten Vorjahr bestätigte und in die Pfalzliga aufstieg.
Dass die Wiederholung des Gruppensieges aus dem Vorjahr keine Selbstverständlichkeit werden würde

Verkauf und Vermietung von Wohnimmobilien
Unverbindliche kostenlose Marktwertermittlung

Milagro Schlutter

T. 0174 9116395
milagro.schlutter@remax.de

Speyerer Straße 40 . 67117 Limburgerhof
www.optimal-limburgerhof.remax.de

RE/MAX
Optimal

remaxoptimal

Radhaus KOCH

... mit uns läuft es rund

Unsere Leistungen

- Kinder- & Jugendräder
- Pedelec & Elektroräder
- Trekking- & Reiseräder
- Cross & MTB
- High-Speed-Räder
- Koch-Custommade
- Hol- & Bringservice
- Meisterwerkstatt
- Leihräder
- Versehrtenumbauten
- Zubehör
- Bekleidung

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9.00 – 12:30 Uhr
14:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 9:00 – 13:00 Uhr
Mi.: 9:00 – 12:30 Uhr*
(*Okt.- Febr. geschlossen)

Radhaus Koch
Im Vorderkehr 12b
67112 Mutterstadt

Telefon 0 62 34 / 92 96 40
www.radhaus-koch.de

und durchaus auch hätte scheitern können, wurde schon an den ersten beiden Spieltagen deutlich. Gegen die SG Römerberg-Heiligenstein waren unsere Jungs im ersten Aufeinandertreffen in einer engen Begegnung mit 14:7-erfolgreich gewesen. Die Wiederauflage in Römerberg sollte nochmals knapper werden. Zwar entschieden Robin Schunk, Fabio Reithermann, Benedikt Feldmann, Frederic Mayr, Kian Janz und Tim Gelbach vier der sechs Einzel für sich, doch in den Doppeln musste für Robin und Fabio der Matchtiebreak herhalten, um das knappe 5:4 unter Dach und Fach zu bringen.

Dass die Wiederholung des Gruppensieges aus dem Vorjahr keine Selbstverständlichkeit werden würde und durchaus auch hätte scheitern können, wurde schon an den ersten beiden Spieltagen deutlich. Gegen die SG Römerberg-Heiligenstein waren unsere Jungs im ersten Aufeinandertreffen in einer engen Begegnung mit 14:7-erfolgreich gewesen. Die Wiederauflage in Römerberg sollte nochmals knapper werden. Zwar entschieden Robin Schunk, Fabio Reithermann, Benedikt Feldmann, Frederic Mayr, Kian Janz und Tim Gelbach vier der sechs Einzel für sich, doch in den Doppeln musste für Robin und Fabio der Matchtiebreak herhalten, um das knappe 5:4 unter Dach und Fach zu bringen.
Der Trend zur Maßarbeit sollte sich auch beim Heimspielauftakt gegen den TC RW Pirmasens bestätigen. Erik Zimmermann verbuchte bei seinem ersten Saisoneinsatz einen wichtigen Sieg an Position 6, da ein 2:4 wohl nicht mehr aufzuholen gewesen wäre. In den Doppeln waren dann Fabio, Lennart Nies sowie Robin und Tim erfolgreich, sodass sich das Team vor den bis dahin ungeschlagenen Neustadtern und den in der Zwischenzeit ebenfalls zweimal siegreichen Römerbergern platzieren konnte.
Angesichts des aufregenden Saisonauftaktes, kam der 7:2-Erfolg gegen den TC Meckenheim wie gerufen. Verstärkt durch Sebastian Epstein war dieser Sieg ebenso wenig gefährdet wie die Auswärtsfahrt zum TC Hassloch eine Woche später. Mit Julian Rieck gewann das Team 9:0 und ging als Aufstiegsfavorit in die Sommerpause. Anfang September ging es dann nach Neustadt, wo im TC GW der letzte, ernstzunehmende Konkurrent wartete. Elmar Stein war dabei nicht nur in seinem Spitzeneinzel erfolgreich, sondern verpasste zusammen mit Kian seinen Doppelgegnern auch eine unangenehme Lehrstunde. Der 6:3-Erfolg und die damit verbundene vorzeitige Meisterschaft waren zu keinem Zeitpunkt gefährdet.
Der Abschlussspieltag gegen den TC Neupotz, bei dem auch Andreas Fachinger in das Geschehen eingriff, wurde zum souveränen 7:2-Saisonabschluss und das Team empfiehlt sich mit einer 12:0-Bilanz für die sehr herausfordernde Pfalzligasaison 2022.

Erste Mannschaften

Die erwartet große Herausforderung war das Jahr 2021 für unsere Damen I. Das Team hatte sich zwei Jahre zuvor einen Platz in dieser Ausnahme-Spielklasse gesichert und ging ausnahmsweise mit einer breiten Personaldecke in die Saison. Dass Verstärkungen auf gleich fünf Positionen gegenüber dem Vorjahr aller Voraussicht nach nicht ausreichen würden, die Klasse zu halten, unterstrich schon vor dem Saisonstart das Niveau der übrigen Oberligateams.

Die Konzentration der besten Teams aus drei Spielklassen auf Verbandsebene (2x RLP, 1x STB) auf, bzw. in eine darüberliegende Spielklasse lässt alle

teilnehmenden Vereine enorme Anstrengungen unternehmen, einen der begehrten Plätze in der oberen Tabellenhälfte, die als einzige den Verbleib in der Spielklasse sichern, zu erreichen.

Zum Auftakt reisten unsere Damen in der neun Teams starken Gruppe nach Mainz, wo sie von den Damen des TSC empfangen wurden. Tina Gelbach, Nathalie Scherdel und Nina Fasch traten erstmals für den TCM an. Auf dem Papier war diese Begegnung eine der wenigen Chancen auf einen Sieg und mit genau dieser Einstellung gingen unsere Damen in die erste Runde. Elena Holl und Nina in einem engen Match stellten auf 2:1, bevor Tina ihrer großen Herausforderung an Position 1 in der Oberliga mit einem Auftakterfolg mehr als gerecht wurde. Mit einem 3:3 ging es in die anschließenden Doppel, in denen die Rheinhessinnen trotz des souveränen Auftrittes von Barbara Chaturvedi und Claudia Jörns im Spitzendoppel knapp die Oberhand behielten. Eine Woche später gab Lisa Keller ihr TCM-Debüt, an der Niederlage im saarländischen Neunkirchen konnte aber auch ihr Doppelerfolg an der Seite von Nathalie nichts ändern.

Beim ersten Heimspiel gegen Trier sollte sich die zweite Chance auf einen Sieg bieten. Elena und Nina gewannen an 5 und 6 und in Lisas Einzel verhinderten nur wenige Punkte im Matchtiebreak das 3:3.
Tina und Nina gewannen ihr Doppel gewannen und Barbara und Elena waren nah dran am vierten Matchpunkt, letztlich nahmen die Triererinnen jedoch die 2 Punkte mit Richtung Westen.
Debütantin Nummer 5, Valeria Pinto, griff eine Woche später, beim zweiten Heimspiel gegen Homburg ins Geschehen ein. Die tschechische Spitzenspielerin der Gäste ließ ihr leider keine Chance und auch drei weitere Einzel, darunter die Saisonpremiere von Christina Müller waren nicht zu gewinnen. Lisa und Elena, die bereits ihr drittes Einzel im vierten Spiel gewann, sowie die beiden Jörns-Schwestern, Barbara und Claudia, im Doppel erreichten leider nur 3 der 5 notwendigen Matchpunkte.

In den Begegnungen gegen die Damen des TC Boehringer Ingelheim, des HTC Bad Neuenahr und des TC Oppau waren unsere Damen chancenlos. Lisa und Christina gewannen dabei zusammen drei Einzel und ihr gemeinsames Doppel in Ingelheim. Sehr zum Leidwesen unserer Damen, bei denen Mannschaftsführerin Daria Wilhelm, gegen Bad Neuenahr in die Saison einstieg, zeigte die armenische Fed Cup-Spielerin Ani Amiraghyan der Damen aus dem Ahrtal im Spitzeneinzel eine besonders überzeugende Leistung.
Zum Abschluss war dann die SG WMA Nordsaar zu Gast beim TCM. Einige unserer Damen zeigten ihre besten Saisonleitungen und schon nach den Siegen von Elena, Nina und Christina in der ersten Runde zeichnete sich der erste Saisonerfolg ab. Valeria steuerte ebenfalls noch einen Sieg im Einzel bei, bevor alle drei Doppel gewonnen wurden.
Elena (4:1 in den Einzeln), Nina und Christina (je drei Einzelsiege) konnten sich in den Einzeln beweisen, Barbara und Claudia zeigten vor allem in den Doppeln, dass der Oberligaausflug durchaus gerechtfertigt war. Insgesamt kann der Club sehr stolz auf die Leistung der Damen I sein, die sich in der Oberliga zwei Jahre achtbar schlugen und 2022 wieder in der Verbandsliga antreten werden.

...schlagfertige Gentlemen.

Die Verbandsliga ist seit zwei Jahren auch die Spielklasse, in der unsere Ersten Herren aktiv sind.
Dass das Niveau dort im Vergleich zu der Zeit vor ihrem letzten Oberligaaufenthalt deutlich gestiegen ist, durften sie schon in der neutralisierten Saison 2020 erfahren. Im vergangenen Jahr war das nicht anders. Mit der SG Oberwerth Koblenz/Höhr-Grenzhausen und dem TC Weiler meldeten gleich zwei Teams große Ambitionen an, denen aufgrund der ungünstigen Terminierung der Spieltage nur bedingt etwas entgegenzusetzen war.

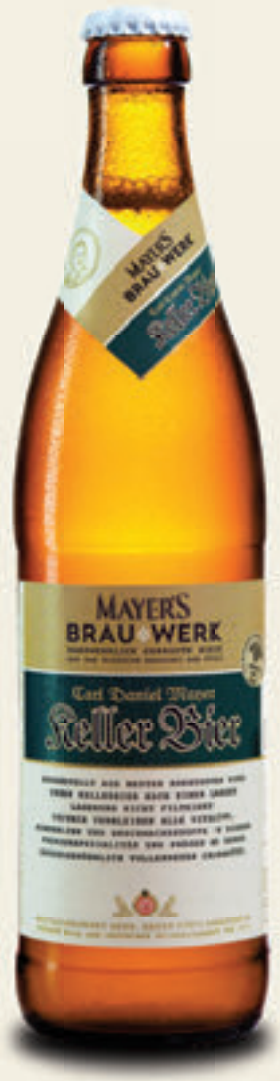
Mitte Juni empfingen unsere Herren die zweite Mannschaft des TC Bad Ems. Nachdem der Motor in der ersten Runde noch stotterte, gewann die zweite Runde alle drei Einzel souverän und dank dreier Doppelerfolge, fuhren Nicolas Mayr, Max Amling, Tom Eisenzapf, Vito Manola, Noah Neideck und Sebastian Epstein einen ungefährdeten 8:1 Heimerfolg ein.
Die Vorentscheidung über den weiteren Saisonverlauf fiel dann bereits am zweiten Spieltag. Beim TC Weiler trat man in gleicher Besetzung an, während das Heimteam mit vier ausländischen Spielern aufwartete. Nico gewann sein Spitzeneinzel gegen einen Kroaten, Noah war ebenfalls erfolgreich, doch mehr als zwei Einzelpunkte waren auch aufgrund eines verlorenen Matchtiebreaks nicht zu holen. Moral und Siegeswillen bewies das Team anschließend in den Doppeln. Vito und Sebastian gewannen sicher und die beiden anderen Doppel gingen in den Matchtiebreak. Bei einem Erfolg in beiden Doppeln hätte das Team den zweiten Saisonsieg sicher gehabt, doch einer der beiden Tiebreaks ging denkbar knapp mit 9:11 verloren.
In Kaiserslautern wollte man beim TC RW eine Woche später frühzeitig dafür sorgen, dass in Richtung unterer Tabellenhälfte alles abgesichert sein würde und das gelang unserem erneut in unveränderter Besetzung angetretenen Team. Mit 6:3 wurde die Begegnung in der pfälzischen Fußballhauptstadt gewonnen und man ging selbstbewusst in die letzte Partie vor der Sommerpause, zu der die Herren des TC RW Worms zu Gast waren.

In weiterhin unveränderter Besetzung gaben unsere Jungs lediglich ein Einzel ab und dominierten das Aufeinandertreffen vor allem in den Doppeln.
In Reichweite zu den Spitzenteams gingen unsere Jungs in die Sommerpause, wissend, dass anschließend in Nico Mayr, Max Amling und Noah Neideck gleich drei Leistungsträger im September nicht mehr zur Verfügung stehen würden.
Gegen den TC Weilerbach war stattdessen Clubcoach Marcela Manola im Einsatz und mit Marek Wenzel und Oliver Scholl waren zwei Spieler zum ersten Mal für unsere Herren I im Einsatz. Vito Manola konnte sein Einzel ausgeglichen gestalten und er leistete auch im Doppel an der Seite seines Vaters den effektivsten Widerstand. An der deutlichen 0:9-Niederlage konnten aber auch diese Bemühungen nichts ändern.

Gegen den designierten Meister aus Koblenz war dann zum Abschluss Verstärkung aus der 30 I (Elmar Stein und Julian Rieck) und Robin Schunk aus der Herren II im Einsatz.
Die Herren 30 I hatten am Vortag in Kerpen ihr letztes Saisonspiel bestritten und feierten mit Sebastian und Robin ihren Titel in Mülheim-Kärlich, bevor es am Sonntagmorgen zum letzten Saisoneinsatz nach Koblenz ging.
Gegen die drei ausländischen Spitzenspieler war wenig auszurichten, auch wenn Elmar seinen Gegner im ersten Satz noch überrascht hatte. Besser liefen die Einzel 4-6. Robin und Julian gewannen und Sebastian war denkbar knapp mit 7:10 unterlegen.
Anschließend wurde nur noch das Spitzendoppel ausgetragen und die Partie ging 3:6 verloren.
Mit dem 5. Platz in der Abschlusstabelle blieben unsere Jungs hinter den eigenen Erwartungen, auch wenn sie die Runde punktgleich mit den drittplatzierten Kaiserslauterern beendeten. Die guten Einzelbilanzen von Nico und Max (3:1), die weiße Weste von Noah (4:0) wie auch die Doppelstärke des Teams machen Hoffnung für den kommenden Tennissommer, in dem insgesamt vier Derbys gegen pfälzer Teams warten.

MAYER'S
BRAU WERK

BIER BRAUEN HEISST TRADITION LEBEN



HANDWERKLICH GEBRAUTE BIERE
AUS DER ÄLTESTEN BRAUEREI DER PFALZ

WWW.MAYERS-BRAUWERK.DE

PRIVATBRAUEREI GEBR. MAYER

Turniererfolge der Senioren 2021

Unsere Senioren räumten im vergangenen Jahr nicht nur bei Turnieren in der Pfalz ab. Auch bei überregionalen und internationalen Events wussten sie zu überzeugen. Einen besonderen Erfolg feierte auch Julian Rieck, der Rheinland-Pfalzmeister der Herren 30 in der Halle wurde. (LeN)

Max Amling
- 2. Platz Herren Einzel
  10. Speyer Open

Julian Rieck
- 1. Platz Herren 30 Einzel (RLP Meister 2022)
  Rheinland-Pfalz-Hallen-Tennismeisterschaften
- 2. Platz Herren 30 Einzel
  Hallen-Pfalzmeisterschaften Jungsenioren 2022

Eric Geppert
- 1. Platz Herren 55 Einzel
  14. Rosengarten Cup Edenkoben
- 1. Platz Herren 55 Einzel
  12. Offene Dorfm. um den Sport Corner-SB-Cup

Eric Geppert / Waldemar Nowrot
- 2. Platz Herren 50 Doppel
  Doppelpfalzm. der Jungsenioren und Senioren

Guido Kaupe
- 3. Platz Herren 55 Einzel
  Rheinland-Pfalz-Tennismeistersch. Senioren

Olaf Busch
- 2. Platz Herren 50 Einzel
  9. Luxor Cup
- 3. Platz Herren 50 Einzel
  Rheinland-Pfalz-Hallen-Tennism. Der Senioren
- 1. Platz Herren 50 Einzel
  10. Ruchheimer Tennis Open
- 3. Platz Herren 50 Einzel
  Rheinpfalz open

Olaf Busch und Jochen Dächert
- 2. Platz Herren 50 Doppel
  Doppelpfalzmeisterschaft der Senioren 2021

Andreas Werling
- 1.Platz Herren 55 ITF
  S200 Seniors Open Mannheim
- 1. Platz Herren 55 Einzel
  Seniors Technology Cup

Jörg Herckelrath
- 3. Platz Herren 55 Einzel
  Rheinland-Pfalz-Hallen-Tennism. Senioren
- 2. Platz Herren 50 Einzel
  12. Offene Dorfmeist. um den Sport Corner-Sparda Bank-Cup (12. LK Turnier TC Hassloch)
- 1. Platz Herren 50 Einzel
  12. Karlheinz-Reiter-Gedächtnis-Turnier

Carsten Nübling
- 1. Platz Herren 50 Einzel
  28. Modenbach Open-Herren 50 Einzel
- 2. Platz Herren 50 Einzel
  33. DTB-offenes Turnier des TV Pfalz

Mathias Scholl
- 1. Platz Herren 55 Einzel
  7. Vorderpfalz Open für Herren 30 und Senioren-powered by engelhorn sports
- 2. Platz Herren 50 Einzel
  10. Ruchheim Tennis Open
- 3. Platz Herren 50 Einzel
  Hallen-Pfalzmeisterschaften der Senioren 2022

Hans-Jörg Stadler
- 2. Platz Herren 65 Einzel
  Rheinland-Pfalz-Hallen-Tennism. der Senioren

Karl-Heinz Klapper
- 2. Platz Herren 60 Einzel
  Senioren-Pfalzmeisterschaft
- 2. Platz Herren 60 Einzel
  7. Vorderpfalz Open für Herren 30 & Senioren
- 2. Platz Herren 60 Einzel
  ITF S200 - Mannheim - Seniors Open Mannheim

Harald Frantzke
- 2. Platz Herren 50
  RL-Serie in Essen
- 2. Platz Herren 55 Einzel Stadtwald Cup 2021
  by Niederrhein Tennis Trophy

Gerhard Pfitzer
- 2. Platz Herren 70 Einzel
  1. Polyfibre - Senioren-Open 2022 Bad Ems
- 1. Platz Herren 70 Einzel
  ITF S200 – Ingelheim - Ingelheim Seniors Open
- 2.Platz Herren 70 Doppel
  ITF S700 - BAD - 63. Int Open Baden-Baden
- 2. Platz Herren 70 Doppel
  ITF S400 - Feld am See - 7. Feld am See Open

Gerd Dahmen
- 1.Platz Herren 70 Doppel
  ITF S700 – Manavgat - 18th Int. Wilson Senior Open by Ali Bey Club

Peter Adrigan
- 1.Platz Herren 75 Einzel
  ITF S1000 – Capdepera - 25. Mallorca Seniors Open, Super-Seniors
- 1.Platz Herren 75 Einzel
  ITF S700 - BAD - 63. Int Open Baden-Baden
- 1.Platz Herren 75 Einzel
  ITF S700 – Helsinki Midnightsun by Freja
- 1.Platz Herren 75 Einzel
  ITF S700 -Koeln - JSL Seniors Open Koeln
- 1.Platz Herren 75 Einzel
  ITF S700 – Keszthely - Hungarian Int. Championship László
- 1.PlatzHerren 75 Einzel
  ITF S700 - Pörtschach am Woerthersee

Bei bester Stimmung...

Club

...und bestem Wetter

M life

Erfolge auf fremden Terrain!

Eindrücke aus Mainz, Wiesbaden, Saarbrücken, Neustadt, Koblenz, Worms, Kerpen, Altrip und Weingarten

Erfolgsverwöhnt auch in der Hallenrunde!

Die Herren 30 und Herren 50 werden Pfalzmeister, für unser U 15 Jungenteam steht das entscheidende Spiel um die Meisterschaft noch aus. Erfreulich ist die große Anzahl der gemeldeten Teams über alle Altersklassen. In den kommenden Wintern gilt es, die Zahl der weiblichen Teams und Jugendteams auszubauen. (LeN)

Erstmals schickte der TCM zehn Teams in die Winterrunde. Neben den neuen Damen 40-Teams, waren das auch die erste U15 Jungen-Mannschaft und zum ersten Mal eine Herren II. In den Altersklassen Herren, Herren 30, Herren 40 und Herren 50 spielten unsere Teams jeweils in der höchsten Spielklasse Für unsere Herren I in der Pfalzliga wurde es ein schwieriges Winterhalbjahr. Nach einer knappen Niederlage gegen den späteren Meister, TC WR Speyer, zum Auftakt, spielte das Team gegen die Spielgemeinschaft aus Mörsch, Ruchheim und des Post TC LU unentschieden. Mit dem darauffolgenden Punktgewinn gegen den TC Maxdorf vergrößerte sich der Druck, gegen den TC Dannstadt punkten zu müssen. Der 4:2-Sieg war umso wichtiger, weil das abschließende Duell gegen Bad Dürkheim verloren ging. Vito Manola, Julian Rieck, Robin Schunk, Sebastian Epstein, Aron Schmitt, Lennart Nies, Kian Janz, Tim Gelbach und Oliver Scholl müssen nun abwarten, ob sie im kommenden Jahr weiterhin in der Pfalzliga antreten dürfen.
Für das zweite Herrenteam lief der Winter besser. Ungeschlagen absolvierte das neu formierte Team die Premierensaison und spielte lange um den Titel. Sebastian Epstein, Lennart Nies, Marek Wenzel, Christian Waldkirch, Lukas Hackelsberger, Jochen Clouth, Jörg Scheider und Michael Herting schlossen die Saison auf Platz 2 ab.

Souverän Pfalzmeister in ihrer Altersklasse wurden die Herren 30. Elmar Stein, Julian Rieck, Van Lai Nguyen, Neuzugang Mario Flory, Cornelius Wenzel, Christopher Geiler und Lennart Nies gewannen vier Begegnungen und teilten nur gegen Bad Dürkheim die Punkte. Dem Team von Mannschaftsführer Julian Rieck gelang es somit nach der Verbandsligameisterschaft im vergangenen Sommer direkt den nächsten Titel folgen zu lassen.

Ein ähnlicher Coup wäre beinahe auch den Herren 40 geglückt. Sie kamen ebenfalls ohne Niederlage durch die Wintersaison, am Ende fehlten zwei Matchpunkte zu Meister SW Landau. Niraj Singh, Van Lai Nguyen, Carsten Nübling, Harry Frantzke, Frank Pletsch, Cornelius Wenzel, Nico Bergner, Florian Weigert, Eric Geppert und Sven Sroka lieferten damit das präzise Vorbild für unsere zweite 40er-Mannschaft.
Peter Ruff, Cornelius Wenzel, Alexander Grabs, Sven Sroka, Markus Zimmermann, Olaf Hahne und Stefan Strozyk erreichten ebenfalls exakt 7:3 Punkte und schlossen hinter Bad Dürkheim auf Platz 2 ab.
Dafür, dass die Herren 30 nicht die einzigen Pfalzmeister im Club bleiben sollten, sorgten unsere Herren 50. In einer kleinen Gruppe setzten sich Carsten Nübling, Harry Frantzke, Frank Pletsch, Joachim Full, Eric Geppert, Ulrich Frantzke, Sascha Streuff und Frank Hölzel gaben nur in der ersten Begegnung gegen Frankenthal einen Punkt ab. Dabei verhinderte eine Verletzung im zweiten Doppel eine lupenreine Weste mit drei Siegen.
Die weiße Weste war für unser zweites 50er-Team nicht in Reichweite. Zu stark war Meister SG Rümerberg/Heiligenstein. Platz 3 und die positive 5:3-Matchbilanz ließen sich Peter Ruff, Markus Zimmermann, Olaf Hahne, Markus Fath, Oliver Defren, Rainer Weber, Gernot Gries, Andreas Mohr, Holger Wantzelius und Roman Wambold nicht nehmen.

Auch unsere Damen 40 präsentierten sich im Winter formstark. Heike Jansen, Ines Schmidt, Claudia Paul, Ilka Fiedler, Kirsten Zimmermann, Kerstin Maisner, Vera Baumann und Tanja Sedlak gewannen die ersten beiden Begegnungen, bevor sie zu Spiel 3 gegen Schifferstadt nicht antreten konnten. Ein Sieg hätte die Meisterschaft bedeutet, da kein anderes Spiel verloren wurde.
Deutlich schwerer hatten es unsere Damen 40 II. Kirsten Zimmermann, Kerstin Maisner, Sabine Mohr, Miriam Baur, Heike Bathier, Ludmila Wambold, Claudia Egenberger und Tanja Sedlak konnten erst die beiden letzten Spieltagen ausgeglichener gestalten, wenn auch ohne die erhofften Achtungserfolge.

Unsere U15 Jungen-Spielgemeinschaft mit dem TK Altrip spielt zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch um den Titel in der A-Klasse. Elias Luca Höfer, Luis Jourdan, Philip Fechtenkötter, Felix Ripberger und Jelle Berg gewannen drei ihrer vier Begegnungen und liegen vor dem letzten Spieltag gegen den TC Grün-Weiss Neustadt einen Punkt hinter den Tabellenführern von Rot-Weiss Neustadt.
Mit einem Erfolg könnten die Jungs die Meisterschaft feiern und ein Ausrufezeichen hinter die erfolgreiche Wintersaison mit bisher zwei Pfalzmeistertiteln und zwei Vizemeisterschaften setzen.

Alle Rückhände voll zu tun.

Jubilare 2021

50 Jahre Mitglied

Rolf Böhmer
Willi Hammer
Hilla Köhler
Hugo Köhler
Dieter König
Dieter Krick
Günter Kuhn
Elsbeth Maurer
Heinz Schmitt
Dr. Hermann Scholl
Wilhelm Spoor

45 Jahre Mitglied

Harald Diehl
Thomas Heinrich
Bruno Ledig
Doris Maas
Dr. Hans-Peter Weiß

40 Jahre Mitglied

Norbert Bien
Janet Burckard
Isabel Scholl
Emma Sedlak
Hedwig Sorg

35 Jahre Mitglied

Rainer Dörrzapf
Werner Hering
Wolfgang Lendle

30 Jahre Mitglied

Elke Holl
Annette Holtermann
Lutz Holtermann
Karin Mutschke
Hans-Dieter Schneider
Dietmar Mutschke
Rainer Holzwarth

25 Jahre Mitglied

Dirk Nikolaus
Hana Wiechers

Jubilare 2022

50 Jahre Mitglied

Renate Cattany
Liesel Dingebauer
Klaus Fußer
Christa Herrmann
Inge Laudenklos
Margot Scholz
Ursel Spoor
Ute Wagner
Elke Wessa
Heinrich Wiesche

45 Jahre Mitglied

Stefan Geib
Manfred Hahn
Stefan Scholz

40 Jahre Mitglied

Dagmar Bien
Oliver Defren
Georg Magin
Peter Schäfer
Günter Schön
Martin Schröder

35 Jahre Mitglied

Silke Klehr
Dr. Karl Kolter

30 Jahre Mitglied

Dr. Jürgen Fischer
Hermenigild Iserlohn
Charlotte Kriegshäuser
Hans Strathausen
Ulla Frey-Gosert

25 Jahre Mitglied

Sebastian Beil
Erich Feldle
Lore Rausch
Peter Thomas
Dr. Matthias Wiechers

Geburtstage 2022

90 Jahre

Klaus Fußer

85 Jahre

Wilhelm Spoor
Dagmar Bien
Dr. Hermann Scholl
Gisela Emmrich-Bein
Wolfgang Wycisk
Hermann Böffel

80 Jahre

Siegfried Felix
Peter Kitzbihler
Dr. Ulf-Rainer Samel
Dieter Rauscher
Hans-Jürgen Seifer
Dieter Kohn
Albrecht Reblin
Renate Cattany
Klaus Walter

75 Jahre

Günter Volk
Lutz Burckard
Rainer Bongartz
Werner Hering
Peter Bauer
Emma Sedlak
Berndt Strozyk

70 Jahre

Theobald Magin
Franz Grüner
Jutta Kreiselmaier-Schricker
Regina Schultheiß
Rudi Bock
Heidi Degen
Christine Scholz
Wolfgang Deubel

65 Jahre

Jürgen Wenzel
Dr. Hans-Jörg Stadler
Rolf Neher
Renate Hilligardt
Robert Helm
Fritz Urbanek
Peter Thomas
Lutz Holtermann
Petra Reuschenbach
Heidrun Helm
Brigitte Jörg
Hubert Bossle

60 Jahre

Peter Gaa
Roger Kuhn
Guenther Rutz
Waldemar Nowrot
Peter Ruff
Ralf Schmitt
Birgit Gruler
Dr. Guido Kaupe
Christiane Kuntz-Mayr

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.
Werde auch Du Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in und unterstütze Deinen Verein.

Wir bewegen uns im **Pfalzsport!**

keep movin'

sportbund pfalz

Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 0631.34112-0, **F** 0631.34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

@pfalz.sport
@sportbundpfalz

Für uns am Ball 2022

Ladies

Damen I & II

Shruti Ahlawat
Tina Gelbach
Petra Melounova
Barbara Chaturvedi
Nathalie Scherdel
Elena Holl
Nina Fasch
Tatjana Weber
Claudia Fischer
Christina Müller
Daria Wilhelm
Ines Schmidt
Chrys Fechtenkötter
Lena Dietz
Lena Kaspar
Karolin Epstein
Raica Sonsee Baur
Hannah Berg
Finja Kroner
Julia Biala
Lilian Walter
Alicia Karlein
Nina Reitmeier
Tuana Zoe Sterz
Paula Schmidt
Lena Geller
Fabienne Ringer

Damen 40

Ursula Fischer
Heike Jansen
Ines Schmidt
Chrys Fechtenkötter
Eva-Maria Berg
Kathrin Dietrich
Hana Wiechers
Claudia Paul
Aye Djavadi
Ilka Fiedler
Kirsten Zimmermann
Monika Liborius-Schneider
Kerstin Maisner
Bettina Sinewe
Tanja Sedlak
Dr. Nadia Jansen
Sabine Mohr
Claudia Stumpff-Benter
Claudia Egenberger
Heike Bathier
Sonja Braun
Manuela Ruckmich
Vera Baumann
Miriam Baur
Ludmila Wambold
Claudia Kern

Damen 50

Ursula Fischer
Heike Jansen
Eva-Maria Berg
Kathrin Dietrich
Hana Wiechers
Claudia Paul
Aye Djavadi
Kirsten Zimmermann
Monika Liborius-Schneider
Kerstin Maisner
Sabine Mohr
Claudia Stumpff-Benter
Claudia Egenberger
Heike Bathier
Sonja Braun
Claudia Kern

Mädchen U18

Raica Sonsee Baur
Finja Kroner
Lilian Walter
Tuana Zoe Sterz
Lena Geller
Fabienne Ringer
Emelie Lara Höfer
Caroline Braun

Mädchen U 15

Finja Kroner
Anne Weber
Julie Bathier
Eva Marie Weisbrodt
Finja Köppl
Luise Schmidt
Elin Kirsch
Caroline Braun

U12 gemischt

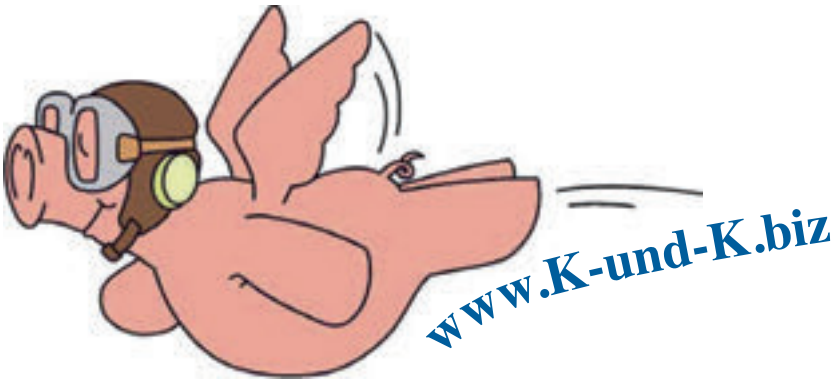
Jonas Kroner
Ben Julian Bergner
Julius Wolf
Bernardo Sänger
Ben Drinda
Eva Marie Weisbrodt
Leonardo Staal
Phillip Zahn
Elin Kirsch
Elena Reinhard
Yvon Mathias Morcillo
Maxime Boehm

U10 gemischt

Ben Drinda
Bennet Rutzen
Nele Valentina Dresch
Constantin Schäfer
Michael Nordheimer
Maya Pellkofer
Maurice Wenzel
Hauke Mittwollen
Mateo Bozic

Girls & Boys

Ihr Partner für Party, Events & Vereinsfeste!



K & K Gastroservice GmbH

Hedwig-Laudien-Ring 25
67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Tel.: 0621 59 57 59 10
Fax: 0621 63 75 25 3
kundk-fleischhandel-gmbh@t-online.de

Wir sind für Sie da:
Montag – Mittwoch 8:00 h – 14.00 h
Donnerstag & Freitag 8:00 h – 18:00 h
Samstag 8:00 h – 13:00 h

MUSSLER

Weingut Mussler
& Vinothek Tobias Mussler
Am Goldberg 6 · DE- 67281 Bissersheim/Pfalz
Telefon: (+49) 6359 2490
info@weingut-mussler.de
www.weingut-mussler.de

Wir lieben was wir tun

Wir sind uns der Weintradition bewusst im Weingut-Mussler, in Bissersheim, mitten in der Pfalz gelegen. Seit 1831 Weine in bester Qualität zu bieten, setzt auch in der 6. Generation voraus: Qualität im Handwerk, Vielfalt im Weinsortiment, modernste Technik in Kellerei und Nachhaltigkeit im Weinberg entsprechend der Tradition und führen zu unserem heutigen Erfolg.

Wir sind unserer Herkunft verpflichtet: Mit ambitionierter Arbeit und qualifizierten Mitarbeitern erreicht unser Weingut die ausgewogene Balance von typischen wie auch besonderen Weinen die wir in eigenen Weinbergen ernten und schließlich durch unseren Kellermeister sorgfältig ausbauen.

Viele typische Rebsorten und das milde Klima lassen hier beste Trauben reifen für Weine die Lust machen auf das nächste Glas.

Das Weinsortiment besteht aus fruchtigen Gebietsweinen als Basis. Unsere Orts- oder Lagenweine bilden das Mittelsegment und die Spitzenweine. Unsere charaktervollen Lagenweine werden ausschließlich in neuen Barriques ausgebaut.

Internationale Anerkennungen und Lob für unsere Weine bestätigen unser Engagement und bringen kreative Impulse.

Die „Vinothek Tobias Mussler“, in toskanischem Stil, im Jahr 2007 erbaut, lädt ein zum Feiern, Genießen und Träumen. Dazu bieten wir im Außenbereich von Ende April bis Juni und von August bis Anfang Oktober leckere, hausgemachte Speisen der Italienischen Küche an...

Fragen Sie uns, wenn Sie eine Location für eine Hochzeit oder andere Feierlichkeit in stilvollem Ambiente im Weingut planen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herren I, II und III

Josko Topic
Tejas Chaukulkar
Borna Devald
Max Amling
Nicolas Mayr
Noah Maximilian Neideck
Vito Manola
Antonio Manola
Parantap Chaturvedi
Julian Rieck
Elmar Stein
Robin Schunk
Sebastian Epstein
Marcelo Manola
Fabio Reithermann
Benedikt Feldmann
Lennart Nies
Frederic Mayr
Christopher Geiler
Kian Janz
Tim Gelbach
Erik Zimmermann
Len Klapper
Julian Wilhelm
Elias Luca Höfer
Nico Fiedler
Cedric Mohr
Oliver Maximilian Scholl
Marc Fechtenkötter
Jan Geller
Finn Baiter
Nicolas Bittner
Yannick Strickler
Johannes Rau
Milan Mathes
Sören Denzer
Till Strickler
Maxim Sehlhoff
Matthias Breinich
Enes Demiralp
Emre-Elyesa Demiralp
Mario Pree
Fabian Hery

Herren 30 I, II & III

Josko Topic
Tejas Chaukulkar
Niraj Singh
Parantap Chaturvedi
Julian Rieck
Elmar Stein
Van Lai Nguyen
Philipp Herz
Steven Schneider
Mario Flory
Dr. Kai Bergner
Cornelius Wenzel
Sven Sroka
Alexander Grabs
Hüseyin Yerlikaya
Thorsten Maier
Lennart Nies
Markus Zimmermann
Olaf Hahne
Christopher Geiler
Andreas Fachinger
Sebastian Beil
Marek Wenzel
Julian Wilhelm
Stefan Strozyk
Christian Waldkirch
Jörg Schneider
Jochen Clouth
Lukas Hackelsberger
Sören Denzer
Matthias Breinich
Dr. Michael Herting
Michael Van Haaren
Mario Pree
Dirk Harreus
Dominik Kroner
Matthias Becker
Oliver Hick
Fabian Hery
Michael Wetzelsberger

Herren 40 I

Niraj Singh
Van Lai Nguyen
Carsten Nübling
Olaf Busch
Harry Frantzke
Marcelo Manola
Frank Pletsch
Stefan Schubert
Dr. Kai Bergner
Cornelius Wenzel
Florian Weigert
Marco Kirchner
Sven Sroka
Alexander Grabs
Eric Seifert
Jens Pellkofer
Sascha Streuff
Thorsten Maier
Frank Hölzel
Thomas Grillenberger
Daniel Spatz
Andreas Fachinger
Oliver Defren
Tomas Falk
Stefan Strozyk
Roman Wambold

Herren 50 I, II & III

Dr. Andreas Werling
Jörg Herckelrath
Carsten Nübling
Karl-Heinz Klapper
Mathias Scholl
Olaf Busch
Axel Schulz
Peter Ruff
Dr. Guido Kaupe
Frank Pletsch
Stefan Schubert
Ulrich Frantzke
Eric Geppert
Matthias Kluth
Gerald Wübbe
Marco Kirchner
Hendrik Fiedler
Waldemar Nowrot
Georg Schuhmacher
Jürgen Koch
Jochen Dächert
Eric Seifert
Dr. Michael Schehl
Hüseyin Yerlikaya
Jens Pellkofer
Sascha Streuff
Gerhard Geller
Markus Zimmermann
Olaf Hahne
Frank Hölzel
Daniel Spatz
Oliver Defren
Kunibert Magin
Uwe Janz
Dr. Markus Fath
Rainer Weber
Gernot Gries
Andreas Mohr
Roman Wambold
Holger Wantzelius
Peter Braun
Walter Schneider

Herren 55

Dr. Andreas Werling
Harry Frantzke
Mathias Scholl
Jörg Herckelrath
Axel Schulz
Eric Geppert
Gerald Wübbe
Jürgen Koch
Michael Schehl
Jürgen Lempke
Kunibert Magin
Uwe Janz
Markus Fath
Karl Kolter
Dieter Kolassa
Holger Wantzelius
Markus Sehlhoff
Peter Braun
Walter Schneider
Stefan Gruler
Knud Jansen

Herren 60 I & II

Ricardo Schütt
Karl-Heinz Klapper
Peter Ruff
Dr. Guido Kaupe
Ulrich Frantzke
Matthias Kluth
Waldemar Nowrot
Günther Rutz
Georg Schuhmacher
Titus Hackelsberger
Jürgen Lempke
Carsten Benter
Peter Thomas
Peter Flick
Dr. Karl Kolter
Toni Degen
Markus Sehlhoff
Wolfgang Deubel
Lutz Holtermann
Wolf-Dietrich Möller
Joachim Metzdorf
Stefan Gruler
Knud Jansen
Dr. Rolf Geißler
Heinz Karl
Robert Francescutti
Günter Schön
Dr. Wolfgang Peschel
Dr. Matthias Wiechers
Dr. Jürgen Fischer

Herren 65

Gerhard Pfitzer
Gerhard Hick
Gerd Dahmen
Hendrik Fiedler
Pierluigi Piovani
Dr. Hans-Jörg Stadler
Fritz Urbanek
Hartmut Beyerlein
Walter Kob
Dietmar Mutschke
Rolf Neher
Lutz Burckard
Hans Berg
Dieter Kohn
Toni Degen
Boerries Nies
Dr. Dieter Kolassa
Wolfgang Deubel
Wolf-Dietrich Möller
Joachim Metzdorf
Erich Martin
Karl-Heinz Peißl
Bernd Strozyk
Hans-Joachim Weiß
Heinz Karl
Robert Francescutti
Günter Schön

Jungen U18

Len Klapper
Elias Luca Höfer
Nico Fiedler
Oliver Maximilian Scholl
Marc Fechtenkötter
Jan Geller
Nicolas Bittner
Philip Fechtenkötter
Till Strickler
Maxim Sehlhoff
Noah Miguel Grünwald
Leon Zintel

Jungen U15 I & II

Luis Jourdan
Elias Luca Höfer
Philip Fechtenkötter
Jelle Berg
Alexander Schreiner
Christoph Schreiner
Jan Anders
Jonas Fischer
Constantin Sandel
Matvey Aksiuchyts
Victor Oldendorf
Ersin Demiralp
Sönke Mittwollen
Simon Allwißner

Medenspiele 2022

= Heimspiel

	RLSW Herren 60 I	SWL Nord Herren 55 I	SWL Nord Herren 65 I	Oberliga Herren 30 I	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 50 I	Verbandsliga Herren I	Verbandsliga Damen I	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Damen 40 I
Spieltag	Samstag	Samstag	Freitag	Sonntag	Samstag	Samstag	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Samstag
Spiel-beginn	13:00	13:00	13:00	10:00	13:30	13:30	10:00	10:00	10:00	14:00
Samstag 07.Mai	TEC Waldau 1	Ober-Mörler TC			SG Gensingen/ Rotamint Bingen 1	spielfrei				
Sonntag 08.Mai				HTC Bad Neuenahr 1			spielfrei	Park TC KL-Siegelbach 1	TC Blau-Weiss Maxdorf 1	
Donnerstag 12.Mai										
Freitag 13.Mai			Offenbacher TC							
Samstag 14.Mai	TC Schwarz-Weiss 1896 Landau 1	TC Blau-Weiß Wallerfangen 1			TC Bürgerweide Worms 1	TC Saarwellingen 1				
Sonntag 15.Mai				DJK Tennisverein Mainzer Sand e.V.			TC Weiss-Rot 1897 Speyer 2	TC Weiler 1	TSG TA Landau-Godramstein 1	
Mittwoch 18.Mai										
Donnerstag 19.Mai										
Freitag 20.Mai			TC Rotenbühl 1							
Samstag 21.Mai	Tennis 65 Eschborn	FTC Palmengarten			SG Ruchh/Mörsch/ Flomersheim 1	TC BW Bad Ems 1				TC Grün-Weiss Frankenthal 2
Sonntag 22.Mai				SG Gensingen/ Rotamint Bingen 1			TC SW 1896 Landau 1	TC Mülheim-Kärlich 1	1.TC Weilerbach 2	
Mittwoch 25.Mai										
Freitag 27.Mai										
Samstag 28.Mai	TC Wolfsberg Pforzheim 1	SW Frankfurt								SG TV Lambsh./ Laumersh./Fl. 1
Sonntag 29.Mai									TC Schifferstadt 1	
Mittwoch 01.Juni										
Donnerstag 02.Juni										
Mittwoch 08.Juni										
Donnerstag 09.Juni										
Samstag 11.Juni					TC Halberg Brebach 1	TC Rotenbühl 1				TC SW 1903 Bad Dürkheim 1
Sonntag 12.Juni				TSC Mainz 1			TC Boehringer Ingelheim 1	TC Laudert 1	TC Althornbach 1	
Mittwoch 15.Juni										
Donnerstag 16.Juni										
Donnerstag 23.Juni										
Freitag 24.Juni			Offenbacher TC							
Samstag 25.Juni	TC Birkenfeld 1	TC Oberursel			SG DJK Andernach 1	TC Trier 1				TC Weiss-Rot 1897 Speyer 1
Sonntag 26.Juni				TC Oberwerth Koblenz 1			TC Mörsch Frankenthal 1	spielfrei	TC SW 1903 Bad Dürkheim 1	
Freitag 01.Juli			TC Rotenbühl 1							
Samstag 02.Juli	TC Schallstadt-Wolfenweiler 1	TEVC Kronberg			TC Schifferstadt 1	TC Rot-Weiss Kaiserslautern 2				TC Hassloch 1
Sonntag 03.Juli				TC Schmelz 1			TC Rot-Weiss Kaiserslautern 1	Andernacher TC 1	SG Römerberg/ Heiligenstein 1	
Freitag 08.Juli										
Samstag 09.Juli	spielfrei	TC Rotenbühl 1			TC Kirrweiler 1	TC Neupotz 1				
Sonntag 10.Juli				TC 77 Völklingen-Heidstock 1			HTC Bad Neuenahr 1	TC Boehringer Ingelheim 2		

Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Herren 50 II	Klasse A Damen II	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 55 II 4er	Klasse A Herren 65 II 4er	Klasse A Herren 70 I 4er Doppel	Klasse B Herren III	Klasse B Herren 50 III 4er	Klasse B Herren 60 II 4er
Samstag	Samstag	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Samstag	Mittwoch	Donnerstag	Sonntag	Samstag	Mittwoch
14:00	14:00	10:00	10:00	10:00	14:00	10:00	10:00	10:00	14:00	15:00
TC Schifferstadt 1	TC Bienwald Steinfeld 1									
			BASF TC Ludwigshafen 2	TC Neupotz 1				TC Grün-Weiss Frankenthal 2		
							TC 77 Jockgrim 1			
	TC Kandel 1				TV 1890 TA Rheinzabern 1				TC Mörsch Frankenthal 2	
		Post SV TA Ludwigshafen 1	Postsportverein TA Neustadt 1	TV Waldsee 1				TC Limburgerhof 1		
						TC Grün-Weiss Frankenthal 1				SG Hinterw./TC RW Wieslautern
							SG Hauenstein/ Albersweiler 1			
TC Rot-Weiss Kaiserslautern 1	TC Böhl-Iggelheim 1				TC BW im VfR Hettenleidelheim 1				TC Meckenheim 1	
		BASF TC Ludwigshafen 4	TC 78 Schönenb.-Kübelb. 1	TV 1920 TA Geinsheim 1				TC Hassloch 1		
						TV 1920 TA Geinsheim 1				TGH Neustadt-Königsbach 1
TC Sportpark Friedelsheim 1	TC SW 1903 Bad Dürkheim 1				Park TC Ludwigshafen 1				TC Sportpark Friedelsheim 1	
		TC Weiss-Rot 1897 Speyer 3	TC Hassloch 1	TC Althornbach 1				TC Grün-Weiss Neustadt 2		
						TC Ludwigshain Weisenheim a.S. 1				TV 1860 TA Mußbach 1
							TC Dudenhofen 1			
						TC Deidesheim 1				TC Blau-Weiss Bad Bergzabern 1
							TC 77 Jockgrim 1			
TC Weiss-Blau Zweibrücken 1	TC Grün-Weiss Edenkoben 1				TC Deidesheim 1				TC Flomersheim 1	
		TC Neuburg 1	TC Landstuhl 1	TC Flomersheim 1				TC Mörsch Frankenthal 3		
						TC 1986 Zeiskam 1				spielfrei
							SG Hauenstein/ Albersweiler 1			
							TC Dudenhofen 1			
TC Rot-Weiss Neustadt 2	TC Rot-Weiss Neustadt 1				BASF TC Ludwigshafen 1				TC Ludwigshafen-Oppau 1	
		spielfrei	TSV 1978 Hassloch 1	TC 1983 e.V. Leimersheim 1				BASF TC Ludwigshafen 4		
TV 1896 TA Ruchheim 1	TC Ludwigshain Weisenheim a.S. 1									
		TC 77 Jockgrim 1	TC Caesarpark Kaiserslautern 1	TC 77 Jockgrim 2				TC Böhl-Iggelheim 1		
SG Altrip/Giulini LU/Waldsee 1										
		SG Kirrweiler/BW Lachen-Speyerd. 1								

Platzbelegung Medenspiele 2022

	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5	Platz 6
Samstag 07.Mai	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	SWL Nord Herren 55 I	SWL Nord Herren 55 I	
Sonntag 08.Mai	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II	Oberliga Herren 30 I	Oberliga Herren 30 I	
Donnerstag 12.Mai				Klasse A Doppel Herren 70 I	Klasse A Doppel Herren 70 I	
Samstag 14.Mai	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	RLSW Herren 60 I	RLSW Herren 60 I	RLSW Herren 60 I
Sonntag 15.Mai	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I
Mittwoch 18.Mai		Klasse B 4er Herren 60 II	Klasse B 4er Herren 60 II	Klasse A 4er Herren 65 II	Klasse A 4er Herren 65 II	
Donnerstag 19.Mai				Klasse A Doppel Herren 70 I	Klasse A Doppel Herren 70 I	
Freitag 20.Mai				SWL Nord Herren 65 I	SWL Nord Herren 65 I	
Samstag 21.Mai	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	RLSW Herren 60 I	RLSW Herren 60 I	
Sonntag 22.Mai	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Herren I	Verbandsliga Herren I	
Samstag 28.Mai	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	SWL Nord Herren 55 I	SWL Nord Herren 55 I	
Sonntag 29.Mai	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	
Mittwoch 01.Juni				Klasse B 4er Herren 60 II	Klasse B 4er Herren 60 II	
Mittwoch 08.Juni				Klasse A 4er Herren 65 II	Klasse A 4er Herren 65 II	
Samstag 11.Juni	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	
Sonntag 12.Juni	Klasse A Damen II	Klasse A Damen II	Klasse A Damen II	Oberliga Herren 30 I	Oberliga Herren 30 I	
Donnerstag 23.Juni				Klasse A Doppel Herren 70 I	Klasse A Doppel Herren 70 I	
Freitag 24.Juni				SWL Nord Herren 65 I	SWL Nord Herren 65 I	
Samstag 25.Juni	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	SWL Nord Herren 55 I	SWL Nord Herren 55 I	
Sonntag 26.Juni	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Verbandsliga Herren I	Verbandsliga Herren I	Klasse B Herren III
Samstag 02.Juli	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	RLSW Herren 60 I	RLSW Herren 60 I	RLSW Herren 60 I
Sonntag 03.Juli	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Herren I	Verbandsliga Herren I	
Samstag 09.Juli	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	Oberliga Herren 40 I	SWL Nord Herren 55 I	SWL Nord Herren 55 I	
Sonntag 10.Juli				Oberliga Herren 30 I	Oberliga Herren 30 I	

Reduziert auf 2 Plätze

Platz 7	Platz 8	Platz 9	Platz 10	Platz 11	Platz 12	Platz 13
SWL Nord Herren 55 I	gesperrt					
Oberliga Herren 30 I	gesperrt					
Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II	Klasse A 4er Herren 55 II	Klasse A 4er Herren 55 II
Klasse A Damen II	Klasse A Damen II	Klasse A Damen II	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III
SWL Nord Herren 65 I	gesperrt					
RLSW Herren 60 I	gesperrt	Klasse B 4er Herren 50 III	Klasse B 4er Herren 50 III			
Verbandsliga Herren I	gesperrt	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II	Klasse A Herren 30 II		
SWL Nord Herren 55 I	gesperrt	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II		
Pfalzliga Herren II	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III
Oberliga Herren 40 I	Klasse A 4er Herren 55 II	Klasse A 4er Herren 55 II	Klasse B 4er Herren 50 III	Klasse B 4er Herren 50 III		
Oberliga Herren 30 I	gesperrt	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III		
SWL Nord Herren 65 I	gesperrt					
SWL Nord Herren 55 I	gesperrt	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II		
Verbandsliga Herren I	gesperrt	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse A Herren 30 III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III
Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Damen 50 I	Pfalzliga Herren 50 II	Pfalzliga Herren 50 II
Verbandsliga Herren I	gesperrt	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Klasse A Damen II	Klasse A Damen II
SWL Nord Herren 55 I	gesperrt					
Oberliga Herren 30 I	gesperrt					

Unsere Partner und Sponsoren

Kronen-Apotheke

Pharmazierat Manfred Müller
Apothekerin Dr. Heidrun Helm
An der Neuen Pforte
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34/75 65

Pfalz-Apotheke

Pfalz-Apotheke Mutterstadt
Oggersheimer Straße 42
67112 Mutterstadt
Tel. 06234 9291771
Fax 06234 9291772

Zum Schneckenhäus'l
Spezialitäten-Restaurant

Wolfgang Krämer
Keltenstraße 4
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34 / 17 00

willi bestattungen defren
67112 Mutterstadt
Pfalzring 6a (gegenüber neuer Friedhof)
Internet: www.bestattungen-defren.de
Tag und Nacht dienstbereit
(06234) 92 92 40
Erd - Feuer - See - Baumbestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten

Impressum

Herausgeber:
Tennisclub Mutterstadt e.V.
Waldstraße 100 · 67112 Mutterstadt
Postfach 1302 · 67108 Mutterstadt

Geschäftsstelle:
Telefon 06236 88761
Telefax 06236 461788
info@tcmutterstadt.de · www.tcmutterstadt.de

Clubhaus mit Gaststätte:
Telefon 06234 9171293

Erscheinungsweise/Auflage/Druck:
Jährlich in 450 Exemplaren mit kostenloser Zustellung an unsere Mitglieder.
Druckerei Schwörer GmbH & Co. KG
Bensinger Straße 1 · 68199 Mannheim

Redaktion/Beiträge/Fotos/Preprint:
Boerries Nies, Lennart Nies, Walter Kob, Stefan Gruler, Julia Gruler, Ulrich Frantzke und Eva Siegfried.

Sonnen-Apotheke
Jens Konrad
Speyerer Straße 97
Tel. 0 62 36/46 50 53
67117 Limburgerhof
Fax 0 62 36/46 50 55

Ch. Braun
Innovative Systemlösungen für schneiden, wiegen, verpacken, auszeichnen, kassieren
Waagen · Kassen · Maschinen
Warenwirtschaftsysteme
Verkauf und Kundendienst
Buchenweg 9
68535 Edingen-Neckarhausen
Christian Braun
Inhaber
Telefon 06203-14207
Telefax 06203-14974
Mobil 0172-7392104
c.braun@braun-waagen.de
www.braun-waagen.de
SYNER.CON
DIE SYSTEMLÖSER
www.syner-con.com

Vorbericht Medenspiele 2022 – Damen I

Im Verlauf der letzten 10 Jahre ist es unseren Damen gelungen, sich stetig weiterzuentwickeln. Zu dem Kern des 2011er-Aufstiegsteams stießen weitere Spielerinnen, die das Team sowohl auf als auch neben dem Platz bereicherten. Der Aufstieg 2019 war daher die fast folgerichtige Belohnung und nach der Testsaison vor zwei Jahren, spielte 2021 eine der stärksten Besetzungen ohne ausländische Verstärkung in der Clubgeschichte. Die Oberliga war dennoch eine Nummer zu groß. Wie geht es weiter für unsere Damen? (LeN)

Die sehr herausfordernden Oberligaspielzeiten können keineswegs über die hohe Qualität unserer Damen I hinwegtäuschen. Auch wenn uns mit Valeria Pinto und Lisa Keller zwei talentierte, junge Spielerinnen verlassen haben, ist das Team auf dem Papier direkt wieder zu den Aufstiegskandidatinnen zu zählen.
Wären da nicht die vielen Unwägbarkeiten, die schon so häufig dafür gesorgt haben, das zuverlässige Prognosen unmöglich waren.

Ein neues Gesicht könnte davon unabhängig das der 15jährigen **Shruti Ahlawat** sein. Die junge Inderin, die von Pundreek Chaturvedi, Sunny's Bruder, der auch schon für den TCM aktiv war gecoacht wird, war zuletzt auf der Junior ITF-Tour sehr erfolgreich und möchte dort in die Top 100 vorstoßen.

Tina Gelbach wird nach dem Premierenjahr zum zweiten Mal für den TCM aufschlagen. In der Oberliga war sie teilweise an Position 1 gegen einige ausländische Spielerinnen stark gefordert. Der Weggang von Valeria sorgt dafür, dass Tina auch in diesem Jahr wieder weit vorne antreten wird. Dass Sie dieser Herausforderung durchaus gewachsen ist, hat sie in der Vergangenheit bereits bewiesen.

War **Petra Melouna** in den vergangenen Jahren nur Teil der Meldeliste, ohne jedoch zum Einsatz zu kommen, könnte sich das in der Saison 2022 ändern. Die Tschechin wäre spielerisch dank ihrer College-Erfahrung aus Hawaii definitiv eine Verstärkung für die TCM-Damen.

Sehr wahrscheinlich verletzungsbedingt nicht zum Einsatz kommen wird **Barbara Chaturvedi**.

Nathalie Scherdel wird daher aller Voraussicht nach an Position 2 der einheimischen Spielerinnen antreten. Die Wahl-Limburgerhöferin ist dem TCM treu geblieben und kann mit ihrer jahrelangen Erfahrung auf höchstem überregionalem Niveau dem Team helfen, sich direkt in der neuen Spielklasse zu akklimatisieren.

Dabei kann mit Sicherheit auch **Elena Holl** unterstützen. Nach einer für sie persönlich durchaus erfolgreichen Oberligasaison hatte sie zunächst vor, im Verbandsligaspieljahr wieder etwas kürzer zu treten. Bedingt durch erfreuliche und weniger erfreuliche Ausfälle ihrer Teamkolleginnen, wird sie nun doch wieder zusätzliche Verantwortung und Einsätze übernehmen (müssen). Für unsere Damen sicher kein Nachteil, ist Elena doch nach wie vor eine der stärksten Spielerinnen für diese Spielklasse.

Dass Nathalie und Elena an ihre guten Leistungen der Vergangenheit anknüpfen können, wird nicht nur aufgrund Barbaras Ausfall erforderlich sein. Auch Barbaras Schwester, **Claudia Fischer**, fällt nach 2020 zum zweiten Mal aus. Wie schon vor zwei Jahren hat das erfreuliche Gründe und wir wünschen den „Jörns-Schwestern“, dass sie das Geschehen der Spielzeit 2022 bei bester Gesundheit verfolgen können.

Eine weitere junge Spielerin, die sich in der Oberligasaison sehr formstark präsentiert hat, ist **Nina Fasch**. Der Wechsel der Südpfälzerin, die in der Zwischenzeit bei einem Mannheimer Unternehmen dual studiert, zur Saison 2021 zum TCM bedeutet sowohl für unsere Damen als auch für den Club eine Bereicherung. Auf dem Platz sehr druckvoll und Doppelstark, engagiert sich Nina zusammen mit ihrem Freundeskreis für das Hobby- und Veranstaltungsprogramm.

Ein besseres Stichwort als „Engagement“ könnte es auch für die nächste Spielerinn auf der Meldeliste kaum geben.
Keine Spielerin hat sich in den letzten beiden Jahrzehnten mehr um das Damentennis im TCM verdient gemacht als **Daria Wilhelm**. Als Mannschaftsführerin war sie maßgeblich an allen sportlichen Erfolgen in den „10er-Jahren“ und hat dafür gesorgt, dass unsere Damen I stets mindestens konkurrenzfähig waren, in der überwiegenden Anzahl an Medenspielsaisons sogar Aufstiegskandidatinnen in der Verbandsliga waren. Auch ihr neue Rolle als Mutter hat daran nichts geändert und so dürfen wir uns freuen, dass Dauerbrennerin Daria das Team nach den beiden Oberligajahren in die bevorstehende Verbandsligaspielzeit führt.

Eine feste Stütze im Team seit vielen Jahren auch **Christina Müller**. Etwas ungewohnt startete sie 2021 erst etwas später in die Medenspielsaison und zeigte nach einem Spiel Eingewöhnung sehr gute Leistungen auf dem anspruchsvollen Niveau in der Oberliga. Sie wird weiterhin etwas weiter hinten im Team spielen, durch ihre sichere, geduldige Spielweise aber wie gewohnt wichtige Matchpunkte zum Teamerfolg beitragen.

Diese soll nicht zuletzt auch **Lena Barth** beisteuern. Sie hatte dem Team mehrere Jahre vereinzelt ausgeholfen und dann im letzten Jahr eine noch wichtigere Aufgabe übernommen.
Ihr Nachwuchs wir zum Start der Runde bereits über ein Jahr alt sein und so könnte sich die Chance für Lenas Comeback ergeben.

Zum Auftakt reisen unsere Damen nach Kaiserslautern, wo sie beim TC Siegelbach eine Mannschaft erwartet, deren Spielstärke sich noch nicht vorhersagen lässt. Acht ausländischen Top-Spielerinnen auf der Meldeliste folgen zwei einheimische Nachwuchstalente. Wie unser Team dort abschneiden kann, hängt stark von der finalen Aufstellung der Gastgeberinnen ab.

Die Liste der Damen des TC Weiler weist nur eine ausländische Spielerin weniger und drei Nachwuchsspielerinnen aus Rheinhessen.
In mindestens einem der beiden Auftaktspiele sollte ein Sieg her, um vor der Begegnung gegen die noch besser besetzten Damen des TC Mülheim-Kärlich nicht schon unter Zugzwang zu sein.
Immerhin beim Gastspiel in Laudert sind unsere Damen klare Favoritinnen. Die zwei Punkte für das Minimalziel Klassenerhalt werden sich unsere Damen nicht entgehen lassen wollen. Darüber hinaus wird zusätzliches Selbstvertrauen für die beiden Juli-Spieltage wertvoll sein.
Die Damen des Andernacher TC werden einmal mehr in guter Besetzung die Medenrunde bestreiten und versuchen in Mutterstadt zu punkten.
Noch besser ist der TC Boehringer Ingelheim besetzt. Viele der ausländischen Top-Spielerinnen werden dort in der ersten Mannschaft zum Einsatz kommen, in der Verbandsligasaison werden wohl ausschließlich einheimische Spielerinnen antreten. Dennoch ist es auch für das Saisonfinale in Ingelheim schwer vorherzusagen, wen die Rheinhessinnen gegen unsere Damen aufstellen werden.

Mit ausgeglichenen, geschlossenen Mannschafts-leistungen und engagierten Doppeln ist unserem Team zuzutrauen, wieder eine gute Rolle in der Verbandsliga zu spielen.

So. 08.05.2022, 10:00
Park TC KL-Siegelbach 1 - TC Mutterstadt 1

So. 15.05.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - TC Weiler 1

So. 22.05.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - TC Mülheim-Kärlich 1

So. 12.06.2022, 10:00
TC Laudert 1 - TC Mutterstadt 1

So. 03.07.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - Andernacher TC 1

So. 10.07.2022, 10:00
TC Boehringer Ingelheim 2 - TC Mutterstadt 1

Peter Werner-Sanitär GmbH

Gas-, Wasser- und Sanitärinstallationen
Moderner Heizungsbau

Unsere Leistungen:

- Badumbau, auch alters- und behindertengerecht
- Badmodernisierung – Reparaturen, Instandsetzungen
  Bodenebene Duschsysteme
- Altbausanierung Sanitär und Heizung
- Gasleitungen erneuern, Instand setzen, prüfen
- Wasserinstallationen
  Warmwasserbereitung erneuern, Instand setzen, prüfen
- Heizungsanlagen austauschen · Kessel, Gasthermen
- Gasgeräte Instand setzen, warten, prüfen
  Kernbohrungen
- Abwasserinstallationen erneuern, Instand setzen, prüfen
- Dachrinnen erneuern, Instand setzen, prüfen

Wir liefern:

- Qualitäts- und Facharbeit vom Meisterbetrieb
  Komplettservice, Einbau und Inbetriebnahme
  aus einer Hand
- Wartungsverträge für Ihre Heizung
- Markenqualität aller Produkte

sanitär heizung klima

seit mehr als 50 Jahren

Peter Werner Sanitär GmbH
Hilgundstraße 15 · 67067 Ludwigshafen
Tel. 0621 542029 · 67067 Fax 0621 545107
info@pw-sanitaer.de · www.pw-sanitaer.de

GENERATIONENDOPPEL 2021

1. Platz: Hans Berg und Robin Schunk (oben rechts)

2. Platz: Heike Jansen und Lennart Nies (links)

3. Platz: Oliver Defren und Christian Maas, Strickler und Yannick Strickler

Raiffeisen-Markt

Aus Liebe zu Pflanze und Tier

MAURER PARAT

Maurer Parat GmbH
Ludwigshafener Straße 1
67125 Dannstadt-
Schauernheim

Tel. 06231 9188-34
Fax 06231 918841
Mail info@msrp.de
www.maurer-parat.de

Ihr Partner für...

- Haus, Garten und Pflanzen
- Saisonartikel
- Heizöl-Lieferservice,
  Holzpellets, Briketts und Kaminholz
- Fachberatung und
  nützliche Tipps...

GERÜSTBAU
STAHL- UND LEICHTMETALLGERÜST

Rüdiger Repp

GERÜST BAU REPP

Medardusring 16
67112 Mutterstadt
Tel.: (06234) 92 02 71
Mobil: (0172) 62 54 030

Im Einolf 12
67126 Hochdorf-
Assenheim
Tel.: (06231) 94 25 944
Fax: (06231) 94 25 945

Mail: geruestbau-repp@t-online.de

Vorbericht Medenspiele 2022 – Herren I

Der Mix aus routinierten, ausländischen Topspielern und unseren jungen Talenten der letzten Jahren soll dafür sorgen, dass unsere Herren I im kommenden Tennissommer in ihrer Verbandsligagruppe wieder in ein Wörtchen um den Aufstieg mitzureden haben werden. (LeN)

Dass der Spielplan im vergangenen Jahr eine bessere Platzierung unserer Herren I verhindert hat, wurde an anderer Stelle schon thematisiert. Während einige unserer Jungs derzeit noch in den USA in der finalen Phase der College-Saison aktiv sind, wurde der Spielplan für die Saison 2022 veröffentlicht. Er verspricht attraktive Duelle und gleich vier Pfalz-Derbys.
Nach einem Jahr ohne Unterstützung ausländischer Topspieler, werden zwei bekannte Gesichter wieder für den TCM aufschlagen. Mit **Josko Topic** kehrt der in der Zwischenzeit nicht mehr auf der Tour aktive frühere Weltranglistenspieler zu uns zurück, der schon an einigen erfolgreichen Auftritten unserer Herren I beteiligt war.

Neben ihm wird auch Tejas Chaukulkar, sein Comeback für den TCM geben.

Tejas war im letzten Jahr für den Ligarivalen TC RW Kaiserslautern aktiv. Als Josko und Tejas 2018 zum letzten Mal gemeinsam für unsere Herren I im Einsatz waren, stieg die Mannschaft in die Oberliga auf.
Ob der 19 jährige **Borna Devald** aus Kroatien ebenfalls für den TCM zum Einsatz kommt, wird sich zeigen. In jedem Fall soll seine Verpflichtung den Druck auf unsere Talente reduzieren, indem sie 1-2 Positionen nach hinten rücken.

Das betrifft zunächst den Aufsteiger der vergangenen Jahre. **Max Amling** führt die Riege der Nachwuchstalente beim TCM an.

Der junge Neustadter ist seinem Teamkollegen **Nicolas Mayr** nach Texas gefolgt und hat sich dort als Leistungsträger im Collegeteam etabliert. Nach vielen starken Auftritten für den TCM, dürfen wir auf Max' nächsten Entwicklungsschritt gespannt sein.

Während Max auf dem Platz geschwitzt hat, war Nico in seinem Masterjahr als Coach des Teams aktiv und beide feierten in diesem Jahr die Regionalmeisterschaft. Davon, dass der amtierende VR Bank Open-Champion auch auf dem Platz nach wie vor bestens in Form ist, wird er uns ab Ende Mai überzeugen können.

Im College ist seit letztem Spätsommer auch **Noah Neideck** aktiv. Der Linkshänder hat sich in seinem Premierenjahr für den TCM sehr gut ins Team eingefügt, wichtige Punkte gesammelt und wird daher in der Saison 2022 an gleicher Position sicher zu einem erfolgreichen Abschneiden unserer Herren I beitragen können.

Wie früh Max, Nico und Noah zum Einsatz kommen werden, hängt auch vom weiteren Abschneiden ihrer College-Teams ab. Sobald die Jungs vollzählig für unsere Farben aufschlagen, wird mit ihnen zu rechnen sein.
Zu rechnen sein, wird auch mit den beiden Manolas. Nach Jahren mit großen Entwicklungssprüngen, stagnierte das Niveau der beiden Brüder bedingt durch neue Einflüsse aus Studium und Beruf im vergangenen Jahr.
Ein Zustand, an dem die beiden ambitionierten jungen Talente in diesem Jahr etwas ändern möchten.

An Position 4, bzw. 5 im Team gilt das zunächst für **Vito Manola** Während er in den letzten Jahren konstant für den TCM in Ober- und Verbandsliga im Einsatz und eine wichtige Stütze des Teams war, kehrt sein Bruder vom TC Schwetzingen zurück.

Antonio Manola spielt dabei erstmals hinter seinem jüngeren Bruder, wird mit seinem schnellen Spiel und seiner Doppelstärke dem Team aber weitere taktische Optionen ermöglichen.

Mannschaftsführer **Sebastian Epstein** ist mit Anfang 20 bereits einer der Routiniers im Team. Der Student setzt sich zuverlässig für das eigene und andere Teams ein, ist Teil des Organisationsteams der VR Bank Open, Teilnehmer und Mitorganisator verschiedener Hobbyveranstaltungen und aus unzähligen weiteren Gründen nicht aus dem TCM wegzudenken.
Sein Ziel für 2022 könnte lauten, einiger seiner Matches in zwei Sätzen für sich zu entscheiden und seine „Hassliebe“ zu Matchtiebreaks zu überwinden.

Die Termine der Herren I

Am 15. Mai werden unsere Herren die Saison mit dem Gastspiel bei der zweiten Mannschaft des TC WR Speyer beginnen, bevor eine Woche später Oberliga-Absteiger TC SW Landau zu Gast ist. Diese Begegnung früh in der Saison wird zusammen mit dem Gastspiel nach der Pfingstpause beim TC Boehringer Ingelheim wegweisend für den weiteren Verlauf sein.

Da man die Heimspiele gegen den TC RW Kaiserslautern und den TC Mörsch Frankenthal als Favorit bestreiten wird, geht es bis dahin wohl entweder noch um den Aufstieg oder um einen Platz im Niemandsland der Tabelle.
Ist der Aufstieg Anfang Juli noch in Reichweite, wartet am letzten Spieltag in Bad Neuenahr ein anspruchsvolles Saisonfinale auf unsere Jungs.

So. 15.05.2022, 10:00
TC Weiss-Rot 1897 Speyer 2 - TC Mutterstadt 1

So. 22.05.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - TC Schwarz-Weiss Landau 1

So. 12.06.2022, 10:00
TC Boehringer Ingelheim 1 - TC Mutterstadt 1

So. 26.06.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - TC Mörsch Frankenthal 1

So. 03.07.2022, 10:00
TC Mutterstadt 1 - TC Rot-Weiss Kaiserslautern 1

So. 10.07.2022, 10:00
HTC Bad Neuenahr 1- TC Mutterstadt 1

MANOLA
TENNISSCHULE

MARCELO MANOLA

1992 - 1999
8 Jahre Weltrangliste

ATP 580 im Einzel, 310 Doppel
1993 u. 1994 1. Bundesliga
für Großhessenlohe München

Unsere Tennisschule hat
zahlreiche Pfalz- und Rheinland-
Pfalzmeister herausgebracht.

Ich freue mich auf Sie.
Mobil: 0176 - 625 867 46
marcelomanola74@gmail.com

Die ImmoChanceDeutschland-Reihe

IMMOCHANCE
DEUTSCHLAND

- Ankauf von Wohnimmobilien mit Entwicklungspotenzial in deutschen Mittel- und Oberzentren
- Miet- und Wertsteigerungen durch aktive Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen
- Investition in Sachwerte bei einfachem, transparentem Konzept
- Erwirtschaftung marktunabhängiger Renditen, geringe Leerstände in den Objekten
- Konsequente Nutzung staatlich geförderter Finanzierungsprogramme (KfW)
- Sofortige Auszahlung auch bei vorzeitigem Objektverkauf

PRIMUS VALOR

alpha ordinatum
KAPITALVERWALTUNG

Primus Valor AG | Harrlachweg 1 | 68163 Mannheim

Tel. 06 21 49 09 66-0 | info@primusvalor.de | www.primusvalor.com

2022: DTB-Jubiläumsturnier und 12. VR Bank Open

Auf die erfolgreiche 11. Ausgabe der TCM VR Bank Open powered by Engelhorn Sports im Sommer 2020 folgte im vergangenen Jahr eine Pause. 2022 richten wir ein Jubiläumsturnier mit DTB-Status aus und für die VR Bank Open powered by Engelhorn Sports hat sich das Organisationsteam ein neues Konzept überlegt. (LeN)

TCM Jubiläumsturnier powered by VR Bank Rhein-Neckar und Engelhorn Sports 21.-24. Juli 2022

Anlässlich unsere 50-jähringen Clubjubiläums richten wir in diesem Jahr einmalig ein Tennisturnier für Aktive mit DTB Ranglistenstatus aus.
Vom 21. bis zum 24. Juli werden Tennistalente nicht nur aus der Region, sondern auch darüber hinaus auf unser Anlage erwartet, die um wertvolle Punkte für die deutsche Rangliste konkurrieren.
An Preisgeld werden über beide Konkurrenzen 1.000 € ausgeschüttet.

Das neue Turnier-Organisationsteam um Julia Gruler und Sebastian Epstein, das weiterhin durch Julian Rieck und Lennart Nies unterstütz wird, möchte mit diesem Turnier-Highlight einen besonderen Akzent im TCM-Veranstaltungs-kalender des Jubiläumsjahres setzen. Und a propos Jubiläumsjahr. Das Turnier wird darüber hinaus einen attraktiven Rahmen für das Jubiläumsommerfest am 23. Juli bieten, bei dem wir die 50 Jahre mit allen Mitglieder'innen feiern möchten.

Für die Treue unserer langjährigen Sponsoren wie der VR Bank Rhein-Neckar, Engelhorn Sports, der Stickerei Krick, BerryEn (Familie Weber) und des Weingut Braun auch in der Pandemie sind wir sehr dankbar.

12. TCM VR Bank Open powered by Engelhorn Sports 28.-31. Juli 2022

In neuem Gewand kehren die TCM VR Bank Open powered by Engelhorn Sports nach einjähriger Pause zurück.
Das Einzel LK-Turnier, das über elf Ausgaben hinweg eine beliebte Konstante im pfälzischen Turnierkalender darstellte, kann aufgrund der nun länger dauernden Medenrunde nicht mehr in der ersten Julihälfte stattfinden.
Die Unterstützung seitens des Tennisverbandes bei der Suche nach einem neuen Termin war bestenfalls mangelhaft und so muss ein neues Konzept her.

Wir werden 2022 erstmals ein reines Doppelturnier austragen und in acht verschiedenen Konkurrenzen dieses Mal auch über verschiedene Altersklassen den Wettbewerb um LK-Punkte anbieten. Folgende Konkurrenzen stehen dabei auf dem Programm:

- Herren Doppel LK 1,0-25,0
- Herren Doppel II LK 1,0-25,0
  Anmerkung: Teams mit der LK-Summe 23 oder höher können sich für diese Konkurrenz anmelden.
- Damen Doppel LK 1,0-25,0
- Damen Doppel II LK 1,0-25,0
  Anmerkung: LK-Summe 23 (siehe oben)
- Herren 50 Doppel LK 1,0-25,0
- Damen 50 Doppel LK 1,0-25,0
- Mixed Aktive Doppel LK 1,0-25,0
- Mixed Aktive Doppel II LK 1,0-25,0
  Anmerkung: LK-Summe 23 (siehe oben)

Die Meldegebühr beträgt je Doppel 30 €.
Wir hoffen neben vielen Teilnehmer*innen aus anderen pfälzischen Clubs und aus Rhein-Neckar auch und vor allem auf großes Interesse aus dem eigenen Club. Ob in den folgenden Jahren wieder ein Einzelturnier stattfinden wird oder wir bei dem neuen Konzept bleiben, wird von dessen Erfolg abhängen. Wird es gut angenommen, ist es denkbar, dass die TCM VR Bank Open nach 10 Jahren und 11 erfolgreichen Ausgaben künftig ihr neues Gewand behalten.
Das Organisationsteam freut sich über viele Meldungen und Unterstützung bei der Sponsorensuche.

Ihre Ansprechpartner des TC Mutterstadt

Stefan Gruler
1. Vorsitzender

Tel. 06236 61901
Mobil 0175 4282853
stefan.gruler@gmx.de

Lennart Nies
2. Vorsitzender
Neue Medien

Tel. 06234 2625
Mobil 0160 8077005
lennart.nies@web.de

Miriam Baur
Jugend

Tel. 06234 929738
Mobil 0173 8878332
baur.miriam@gmx.de

Mathias Scholl
Sport

Tel. 0621 5294982
Mobil 0177 7535828
mscholl@zsh.de

Robin Schunk
Finanzen

Mobil 0176 53930621
robinschunk@gmx.de

Carsten Nübling
Schriftführer

Mobil 0157 78922490
carsten.nuebling@web.de

Nina Fasch
Veranstaltungen
Neue Medien

Mobil 0151 26529043
n.fasch2000@gmail.com

Julia Gruler
Veranstaltungen
Neue Medien

Mobil 0160 99572095
julia.gruler@gmx.net

Dr. Jürgen Fischer
Technik

Tel. 06236 8183
Mobil 0151 40475173
JWF.Consult@t-online.de

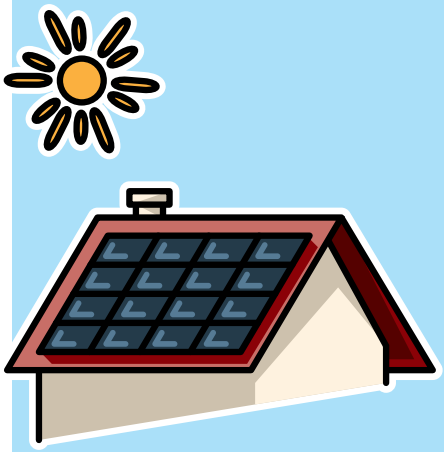
Jörg Schneider
Technik

Mobil 0172 1424831
joerg_schneider80@yahoo.de

Walter Kob
Verwaltung

Tel. 06234 50728
Mobil 0172 1586920
walter.kob@mail.de

www.thuega-energie.de



thügasolar

Gute Gründe für den Sonnenstrom vom eigenen Dach:

- Sie produzieren Ihren eigenen Strom und senken spürbar Ihre Stromkosten
- Beratung, Planung und Umsetzung „alles aus einer Hand" durch Ihre Energieexperten von der Thüga Energie und durch qualifizierte Fachbetriebe
- Schnell sein lohnt sich: Die staatlich garantierte 20-jährige Förderung läuft absehbar aus, weshalb Sie sich zeitnah für eine PV-Anlage entscheiden sollten
- Sie entlasten die Stromnetze und leisten einen aktiven Beitrag zur Energiewende
- Sie können den Wert Ihrer Immobilie steigern
- Thüga Energie steht Ihnen zuverlässig zur Seite – auch in der Zukunft

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.thuegasolar.de**

Vereinbaren Sie jetzt Ihren unverbindlichen Beratungstermin!

PS: Sie möchten auch Ihre Heizung sanieren? Erhalten Sie bereits ab 98,00 Euro (brutto) monatlich eine neue energiesparende Erdgas-Brennwertheizung, inkl. jährlicher Wartung, Servicedienst und Instandhaltung.

- niedrige monatliche Kosten
- alles aus einer Hand
- immer top gepflegte Heizungsanlage
- Kosteneinsparung durch energieeffiziente, moderne Heizung

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.thuegaheizung.de**

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL TOP LOKALVERSORGER 2021 STROM & GAS

Thüga Energie GmbH
Bahnhofstraße 37
67105 Schifferstadt

Telefon: 06235 4903-1550
energieberatung-rp@thuega-energie.de

thüga Energie kann mehr.

„Weil mir unsere Streuobstwiesen am Herzen liegen.“
Machen Sie mit und schenken Sie unserer Region ein Stück Natur zurück: Investieren Sie nachhaltig und fördern Sie gleichzeitig die Renaturierung von wertvollen Streuobstwiesen hier vor Ort.
Gemeinsam. Nachhaltig. Für die Region.
lebenswert.vrbank.de
RHEIN-NECKAR
LebensWert